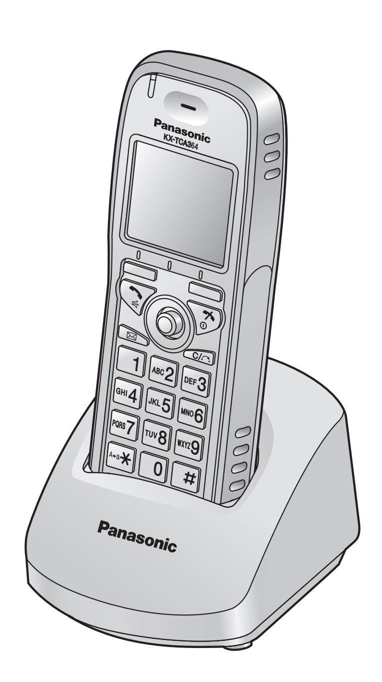
Panasonic®

Bedienungsanleitung

DECT-Mobilteil

Modell-Nr. KX-TCA364



Wir danken Ihnen, dass Sie sich für das DECT-Mobilteil (DECT-MT) KX-TCA364 von Panasonic entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Benutzung sorgfältig durch und bewahren Sie diese für den späteren Gebrauch auf.

Dieses Handbuch ist für die Verwendung mit dem DECT-Mobilteil KX-TCA364 und einem KX-NCP-Serie/KX-TDE-Serie/KX-TDA-Serie/KX-TD816/KX-TD1232 Telekommunikationssystem von Panasonic ausgelegt.

Dieses Produkt erfüllt die IP64-Schutzart (nur gültig für das DECT-MT).

Bitte ausschließlich den Panasonic Akku verwenden. Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch mindestens 5,5 Stunden auf.

Inhaltsverzeichnis

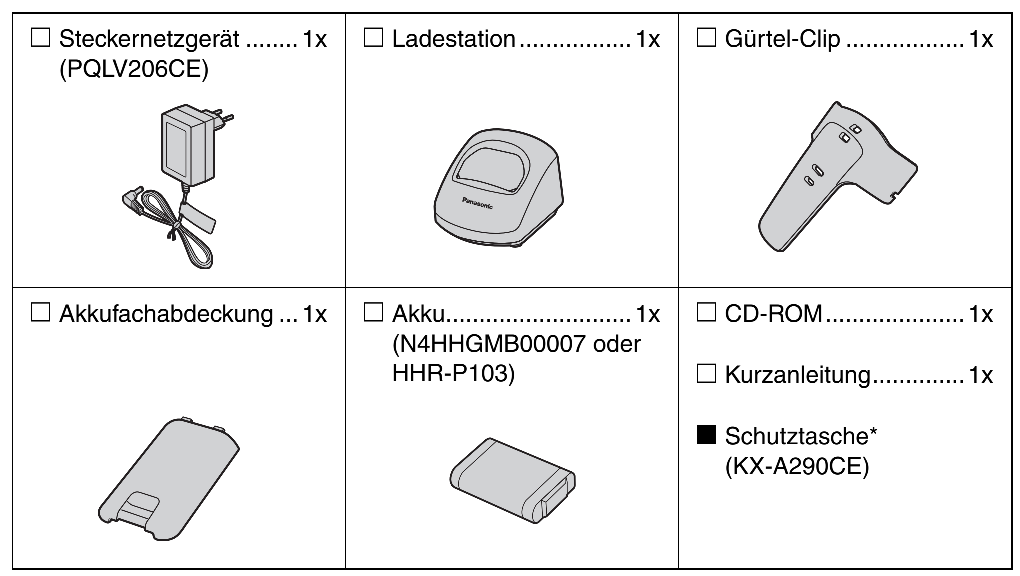
Vor dem ersten Gebrauch

Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch "Wichtige Informationen" auf Seite 51. Alle Informationen müssen gelesen und verstanden werden.

◆ *Registrierung*

Sie müssen Ihr DECT-MT vor dem ersten Gebrauch im Telekommunikationssystem registrieren und die entsprechende Nebenstellennummer festlegen.

◆ *Zubehör (□-im Lieferumfang enthalten/ ■-optional)*



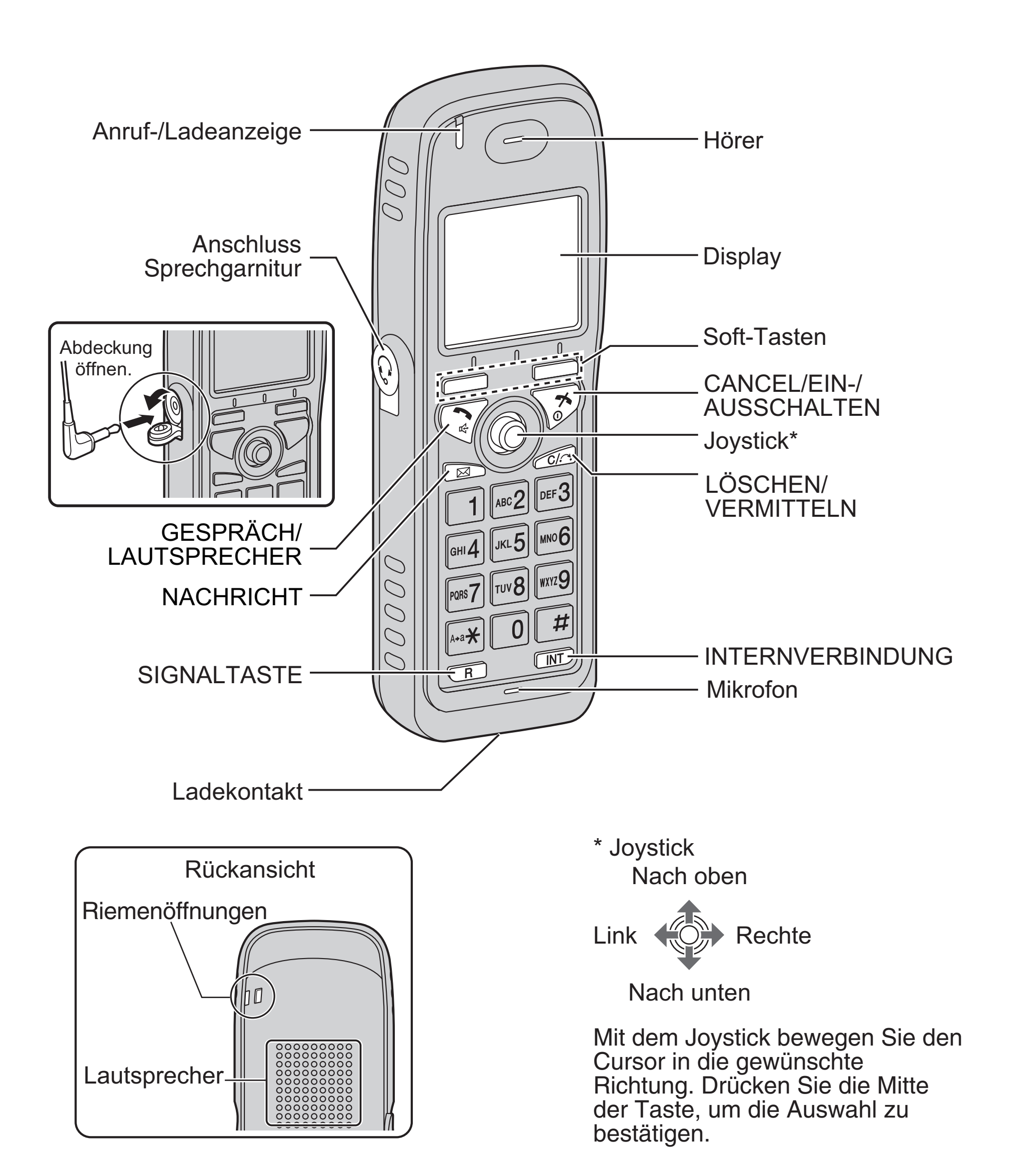
□ Steckernetzgerät 1x (PQLV206CE)	□ Ladestation 1x	□ Gürtel-Clip 1x
□ Akkufachabdeckung ... 1x	□ Akku........................... 1x (N4HHGMB00007 oder HHR-P103)	□ CD-ROM..................... 1x □ Kurzanleitung.............. 1x ■ Schutztasche* (KX-A290CE)



- In diesem Handbuch werden die Endsilben der Modell-Nummer weggelassen.
- * Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

Bei Verwendung der Panasonic Telekommunikationssysteme KX-TD816/1232 stehen die folgenden in diesem Handbuch beschrieben Funktionen nicht zur Verfügung:
- Anrufverteilungsgruppe (AV-Gruppe) - Anruflisten-Gruppe, Gruppenanrufe usw.
- 12 variable Funktionstasten (3 variable Funktionstasten stehen zur Verfügung.)

Anordnung der Bedienelemente



Mit dem Joystick bewegen Sie den Cursor in die gewünschte Richtung. Drücken Sie die Mitte der Taste, um die Auswahl zu bestätigen.

Vor der Inbetriebnahme des DECT-Mobilteils



Taste **GESPRÄCH/ LAUTSPRECHER**:
Wird zum Tätigen und zur Annahme von Gesprächen oder zum Einschalten des Freisprechbetriebs verwendet.



Joystick:
Dient der Einstellung der Lautstärke des Ruftons/Hörers; Auswahl des Funktionsmodus und der direkt oberhalb angezeigten Funktion; zur Auswahl eines gewünschten Eintrags den Cursor verschieben.



Taste **NACHRICHT**:
Dient zum Hinterlassen einer Nachrichtenanzeige oder zum Zurückrufen des Teilnehmers, der eine Nachrichtenanzeige für Sie hinterlassen hat.



Taste **SIGNALTASTE**:
Wird verwendet, um die aktuelle Verbindung zu lösen und einen anderen Anruf zu tätigen, ohne aufzulegen, oder um ein anklopfendes Amtsgespräch entgegenzunehmen.

INT

Taste **INTERNVERBINDUNG**:
Wird zum Tätigen und zur Annahme von Interngesprächen verwendet.

C/

Taste **LÖSCHEN/VERMITTELN**:
Dient zum Löschen von Ziffern oder Zeichen, oder zum Vermitteln eines Gesprächs an eine andere Nebenstelle.



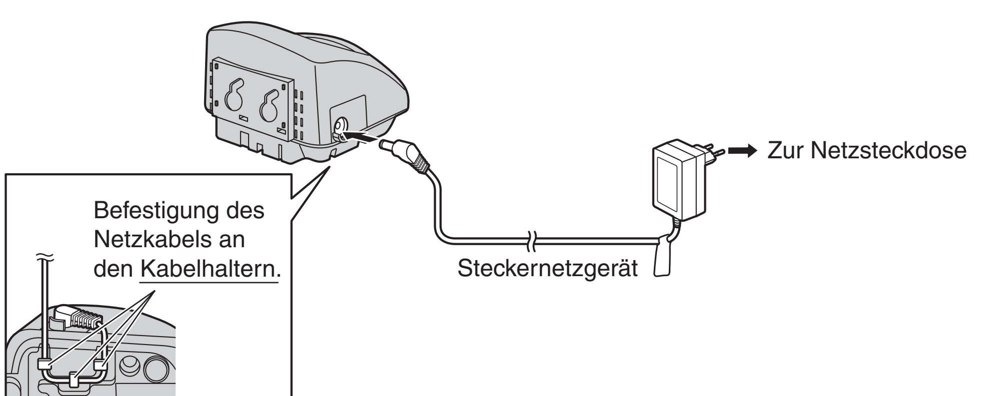
Taste **CANCEL/EIN-/ AUSSCHALTEN**:
Um ein Gespräch zu beenden, verlassen Sie das Telefonbuch oder den Funktionsmodus oder schalten das DECT-MT ein/aus.



Soft-Tasten:
Dienen zum Auswählen der direkt oberhalb der jeweiligen Taste angezeigten Funktion. Welche Funktion angezeigt wird, richtet sich nach dem jeweiligen Modus.



Anschließen





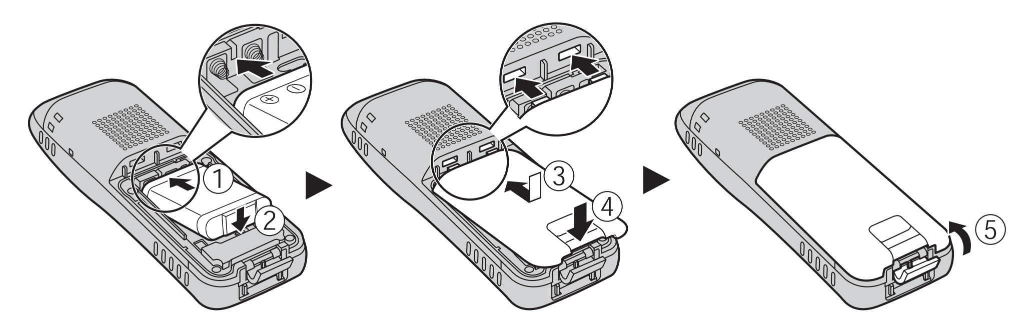
- Das Steckernetzteil muss in eine vertikal ausgerichtete oder im Boden montierte Netzsteckdose gesteckt werden. Stecken Sie das Steckernetzteil nicht in eine wandmontierte Netzsteckdose, da das Gewicht des Netzteils eine Trennung vom Netz verursachen könnte.
- Benutzen Sie ausschließlich das mitgelieferte Panasonic-Steckernetzteil (PQLV206CE).

WARNUNG:

- Achten Sie darauf, Steckdosen und Verlängerungskabel nicht zu überlasten, um die Gefahr von Bränden oder Stromschlägen zu verringern.
- Bündeln Sie das Steckernetzteilkabel der Ladestation nicht mit den Netzkabeln von in der Nähe stehenden Geräten.
- Stecken Sie das Steckernetzteil/den Netzstecker vollständig in die Steckdose. Andernfalls kann ein elektrischer Schlag und/oder übermäßige Wärme verursacht werden, was zu einem Brand führen kann.

Einsetzen des Akkus

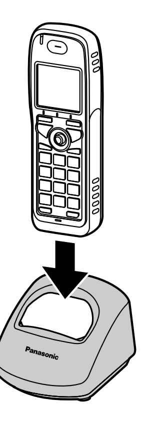
Legen Sie den Akku wie abgebildet ein. Schließen Sie die Abdeckung gemäß Pfeilrichtung. Schließen Sie die Verriegelung, damit die Abdeckung sicher geschlossen ist.



Vor der Inbetriebnahme des DECT-Mobilteils

Aufladen des Akkus

Bei der Auslieferung ist der Akku nicht aufgeladen. **Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch mindestens 5,5 Stunden auf**.





- Wenn der Akku vollständig entladen ist, wechselt die Ladeanzeige von rot zu grün. Weitere Informationen finden Sie unter “Informationen zum Akku” auf Seite 51.
- Es ist normal, dass sich das DECT-MT und die Ladestation während des Aufladens des Akku erwärmen.
- Achten Sie darauf, dass sich in der Nähe der Ladestation keine für magnetische Felder empfindlichen Geräte befinden.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Ladestation.

Ein-/Ausschalten

Einschalten	Ausschalten
 Drücken Sie etwa 2 Sekunden auf **EIN-/AUSSCHALTEN**.	 Drücken Sie etwa 2 Sekunden auf **EIN-/AUSSCHALTEN**. Die Anzeige im Display erlischt.



- Wenn das DECT-MT eingeschaltet wird, befindet es sich im Ruhemodus. Das DECT-MT befindet sich im Ruhemodus, wenn keine Funktionen ausgeführt werden; es “wartet” auf Anrufe.

Anzeigesymbole





- Innerhalb des Bereichs der Basisstation
- Außerhalb des Bereichs, Keine Registrierung
- Anzeige Interngespräch
- Status Hörer abgehoben
- Nachricht/Anrufhinweis
- Telefonbuchmodus
- Akkuladezustand
- Direktruf EIN
- Ruftonlautstärke AUS
- Vibration
- Meeting Modus
- Rufweiterleitung
- Anrufschutz

Bedienungsübersicht

Die Funktionen des DECT-MT werden über das Display-Menü aufgerufen und mit dem Joystick und den Soft-Tasten ausgewählt. Im Ruhemodus wird die bedienerfreundliche Menüführung angezeigt.

<Zentrales Telefonbuch der TK-Anlage>
Panasonic
99998822
EXT

<Nebenstellen-Telefonbuch der TK-Anlage>
Anne
103

<Anruflisten-Gruppe>
01 JUL. 15:03
David Baker
9876543210

PBX

GRP

<Mobilteil-Telefonbuch>
David Baker
9876543210
PBX

<Anrufliste>
02 JUL. 14:59
James Smith
0123456789
GRP

<Erweiterte Wahlwiederholung>
Anne
103

<TK-Anlage Funktionsmenü>
1 2 3
0
Pause
OK

<Im Ruhemodus>
Menüführung

<Anzeige variable Funktionstasten>
1:Amtsleitung
2:AL-Bündel
3:AL-Sammel
4:Amtsleitung
5:Amtsleitung
OK NEXT

<Hauptmenü>
Anrufer ID
OK

Normal-Display
301:Paul
Neue Anrufe
3.Jul 10:08

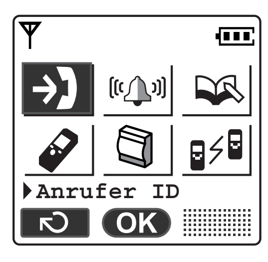


- Wenn die Tastatur gesperrt ist oder das DECT-MT sich in einer Ladestation befindet, können Sie das Display nicht wechseln.
- Sie können auswählen, ob die Menüführung angezeigt werden soll. (Siehe Seite 41.)

Anzeige Funktionsmenü

Um das Funktionsmenü anzuzeigen, drücken Sie den Joystick.

Hauptmenü – im Ruhemodus





Anrufer ID:
Zeigt die Anrufliste an.



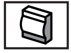
Auswahl Rufton:
Zugriff auf "`Auswahl Rufton`".



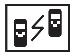
Neuer Eintrag:
Speichert einen neuen Eintrag im Mobilteil-Telefonbuch.



Einstell.Handy:
Zugriff auf "`Einstell.Handy`".

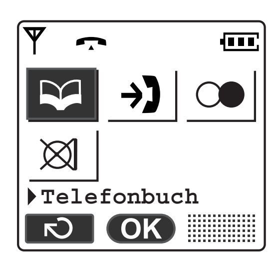


TK-Programm.:
Aufrufen des Programmiermodus für die TK-Anlage.



Walkie-Talkie:
Schaltet den Modus Walkie-Talke ein/aus.
(Siehe Seite 46.)

Untermenü – bei abgehobenem Hörer/während eines Gesprächs





Telefonbuch:
Zugriff auf das Mobilteil-Telefonbuch.



Anrufer ID:
Zeigt die Anrufliste an.



Wahlwiederh.:
Wählt die zuletzt gewählte Rufnummer.

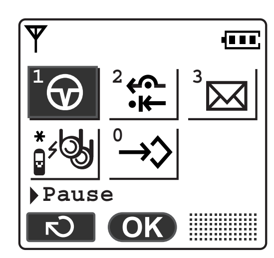


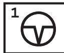
Stumm:
Schaltet das Mikrofon ein/aus.



TK-Anlage Funktionsmenü

Die Funktionen des DECT-MT können über die Tastenliste des Displays aktiviert werden. Bewegen Sie den Joystick nach links, um die Tastenliste anzuzeigen.





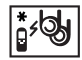
Pause:
Fügt eine Wählpause ein.



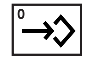
RWI/ARS:
Stellt die Rufweiterleitung oder Anrufschutz ein.



Nachricht:
Dient zum Hinterlassen einer Nachrichtenanzeige oder zum Zurückrufen des Teilnehmers, der eine Nachrichtenanzeige für Sie hinterlassen hat.



suchen Sender:
Sucht nach dem stärksten Funksignal von der Basisstation.



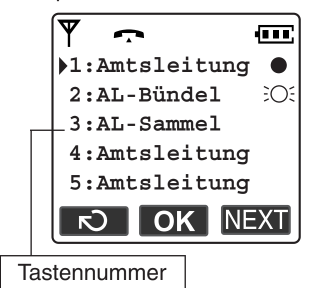
TK-Programm.:
Aufrufen des Programmiermodus für die TK-Anlage.
Hat dieselbe Funktion wie "TK-Programm." im Hauptmenü.



Anzeige variable Funktionstasten

Eine variable Taste kann verwendet werden, um eine Leitung für ein abgehendes oder ankommendes Gespräch zu belegen (variable Funktionstaste) oder um als Funktionstaste verwendet zu werden. Bewegen Sie den Joystick nach rechts, um die Liste der variablen Funktionstasten anzuzeigen. Hier können Sie auf die 12 variablen Funktionstasten zugreifen. Das jeweils neben einer variablen Funktionstaste angezeigte Symbol zeigt den Status einer Leitung an, ähnlich wie die LEDs an einem Systemtelefon; ● entspricht einer grünen LED, und ○ entspricht einer roten LED.

Beispiel:



Erklärung der Symbole der variablen Funktionstasten*

- ● (ein): Diese Leitung haben Sie zurzeit belegt.
- ● (blinkt schnell): Diese Leitung ist durch ein ankommendes Gespräch belegt.
- ● (blinkt langsam): Auf dieser Leitung halten Sie ein Gespräch.
- ○ (ein): Diese Leitung ist durch eine andere Person belegt.
- ○ (blinkt schnell): Auf dieser Leitung hat eine Anrufverteilungsgruppe, für die als Anrufverteilungsmethode “Sammelruf (Ring)” eingestellt ist, ein ankommendes Gespräch empfangen.
- ○ (blinkt langsam): Auf dieser Leitung hält jemand ein Gespräch.
- (kein Symbol): Die Leitung ist frei.



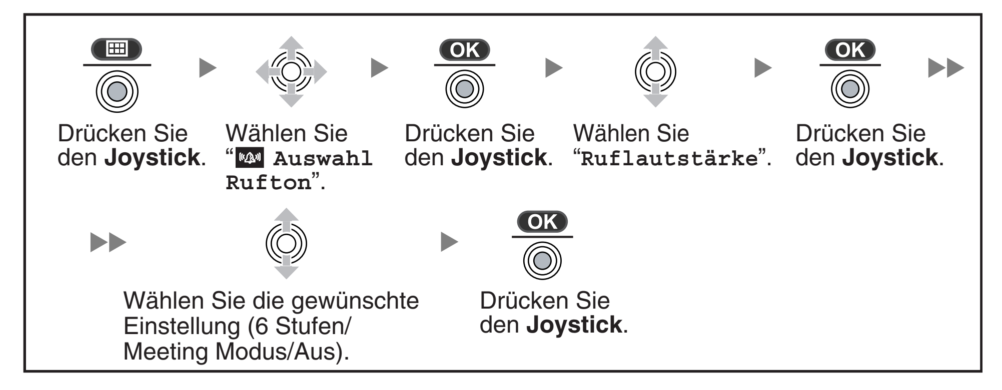
- * Die Bedeutungen dieser Symbole richten sich nach dem Status der jeweiligen Amtsleitung.
- Weitere Informationen finden Sie unter “LED-Anzeige (LED Indication)” im Funktionshandbuch zum Telekommunikationssystem.
- Um eine Taste auszuwählen, drücken Sie die entsprechende Tastennummer oder bewegen Sie den Joystick, um die gewünschte Taste zu markieren und drücken dann OK.
- Informationen zu Belegung einer variablen Funktionstaste finden Sie auf Seite 44.

Anzeige Softtasten

Die auf dem Display angezeigten Symbole und Funktionen richten sich nach dem Verwendungsstatus. Um ein auf dem Display angezeigtes Symbol auszuwählen, drücken Sie die entsprechende Soft-Taste.

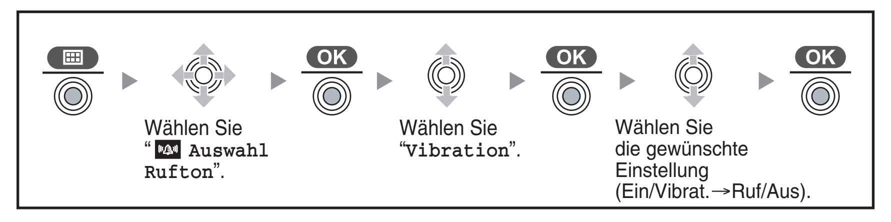
Symbol	Funktion
	Zeigt das Mobilteil-Telefonbuch an.
	Zeigt das Hauptmenü an.
	Zeigt das Funktionsmenü an.
	Zeigt das Logbuch (erw. Wahlwiederholung) an.
OK	Dient der Bestätigung des Eintrags.
	Schaltet den Rufton aus.
PBX	Zeigt das Zentrale Telefonbuch der TK-Anlage an.
EXT	Zeigt das Nebenstellen-Telefonbuch der TK-Anlage an.
	Zeigt die Anrufliste an.
GRP	Zeigt die Anrufliste einer Gruppe an.
NEXT	Zeigt die nächste Anzeige an.
CLR	Löscht Ziffern oder Zeichen.
P	Fügt eine Wählpause ein.
	Kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.
12/24	Dient zur Einstellung der Zeit für den Terminruf.
H/S	Zeigt die im Mobilteil-Telefonbuch gespeicherten Anruferinformationen beim Empfang eines Anrufs an.
PBX	Zeigt die zentral (im TK-System) gespeicherten Anruferinformationen beim Empfang eines Anrufs an.
X	Dient zum Löschen der Displayeinstellung für den Memo-Alarm oder um beim Speichern von “`Amtsholung Nr.`” ein X einzugeben.
√	Dient zur Auswahl eines Eintrags im Einstellungsmodus.
ABC	Wird im Zeicheneingabemodus ABC (Alphabet) angezeigt.
0-9	Wird im Zeicheneingabemodus 0-9 (Numerisch) angezeigt.
ΑΒΓ	Wird im Zeicheneingabemodus ΑΒΓ (Griechisch) angezeigt.
AÄÅ	Wird im Zeicheneingabemodus AÄÅ (Erweitert 1) angezeigt.
SŚŠ	Wird im Zeicheneingabemodus SŚŠ (Erweitert 2) angezeigt.
	Wird angezeigt, wenn die Tastatur gesperrt ist und dient zum Entsperren der Wähltasten.
	Wird verwendet, um im Telefonbuch alphabetisch nach einem Eintrag zu suchen.
	Dient zum Halten eines Gesprächs.
	Dient zum Aufbau eines Konferenzgesprächs.

Einstellung der Ruftonlautstärke





- Im Meeting Modus: Nur Vibration/Tastenton Aus/Mikrofonempfindlichkeit hoch
- Sie können auswählen, ob das DECT-MT bei einem ankommenden Gespräch vibrieren soll.



Einstellung der Lautstärke für den Hörer/Lautsprecher

Während eines Gesprächs

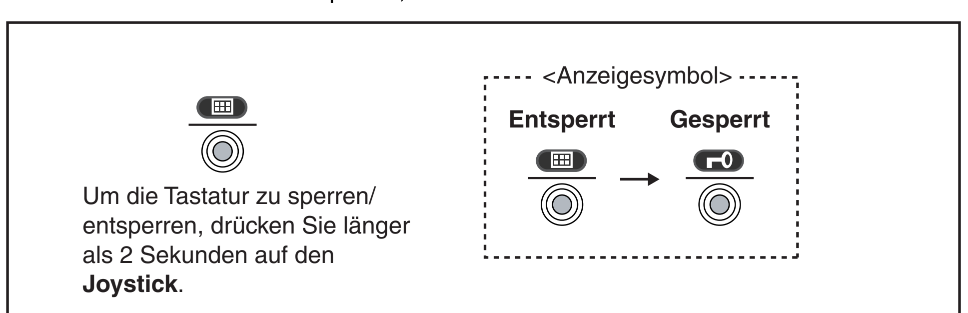


Um die Lautstärke einzustellen bewegen Sie den **Joystick nach OBEN** oder **UNTEN**.
(Hörerlautstärke - 3 Stufen, Lautsprecherlautstärke - 6 Stufen)

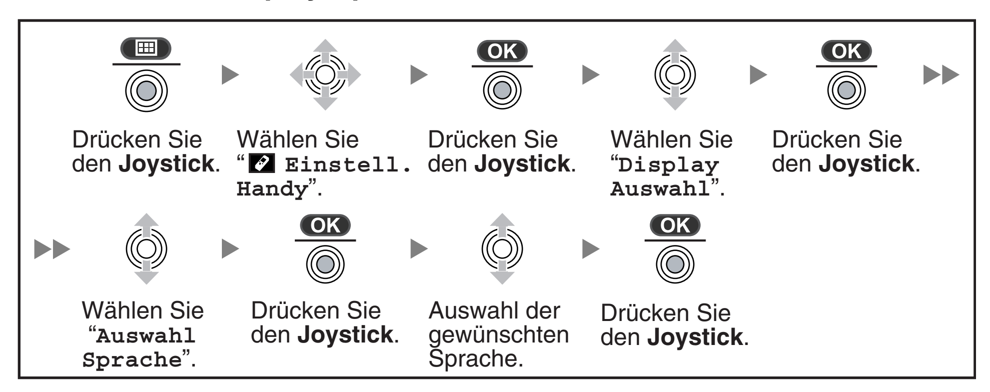
Vor der Inbetriebnahme des DECT-Mobilteils

Tastensperre

Sie können die Wähltasten sperren, wenn das DECT-MT sich im Modus “Frei” befindet.



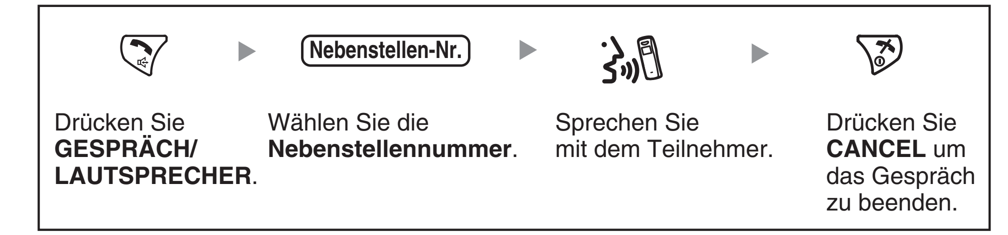
Auswahl der Display-Sprache





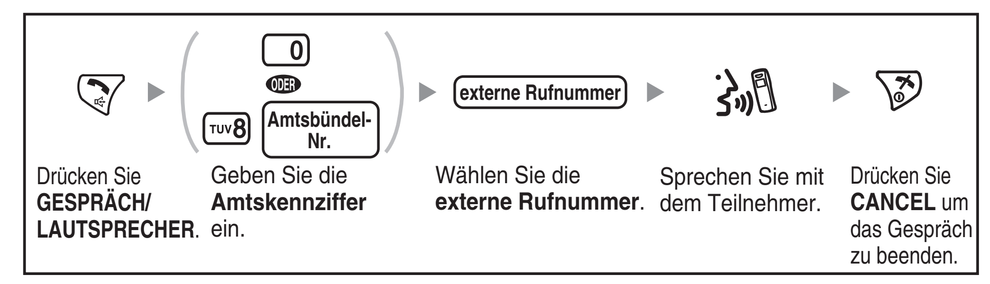
- Sie können “Automatisch” oder eine von 16 Sprachen auswählen:
  Deutsch, English, Español, FRANCAIS, Italiano, Dansk, Nederlands, Svenska, Suomi, ΕΛΛΗΝΙΚΑ, Magyar, Português, Polski, slovensky, čeština, Hrvatski.
- Bei der Einstellung “Automatisch” werden automatisch die Spracheinstellungen des professionellen Telekommunikationssystems verwendet.
- Die Displaysprache für das DECT-MT wie für das professionelle Telekommunikationssystem kann ausgewählt werden und muss für beide identisch sein. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Telekommunikationssystems.

Anrufen einer anderen Nebenstelle

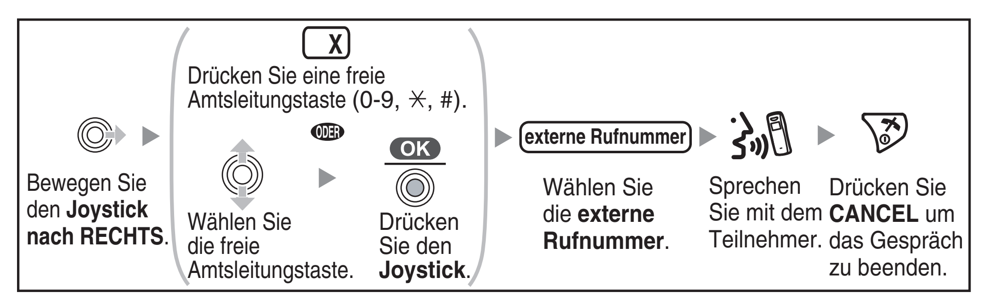


Anrufen eines externen Teilnehmers

Verwendung der Amtskennziffern



Verwendung der variablen Funktionstasten





- Sie können prüfen, ob eine Nummer korrekt eingegeben wurde, bevor Sie anrufen, indem Sie die Nummer eingeben und dann drücken (**Blockwahl**).
- Um die ganze in Blockwahl eingegebene Rufnummer zu löschen, drücken und halten Sie C/⌒ .
- Falls " Y " blinkt, gehen Sie näher an die Basisstation heran und wählen erneut.
- Um das Wählen abzubrechen, drücken Sie .

Anrufen

Kurzwahl

Drücken Sie auf die zugewiesene Abkürzungstaste, um das Gespräch zu beenden.



Drücken und halten Sie die als Kurzwahl zugewiesene Wähltaste.

Drücken Sie **GESPRÄCH/ LAUTSPRECHER.**

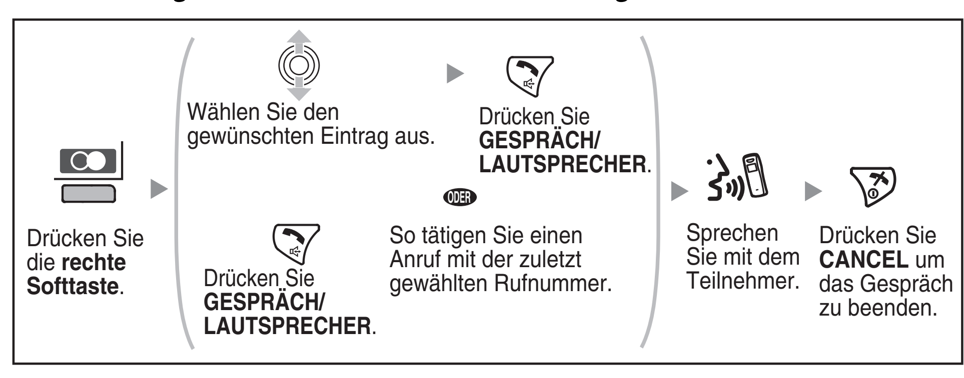


- Einzelheiten zur Zuweisung einer Rufnummer als Kurzwahl finden Sie auf Seite 31.

Verwendung des Logbuchs

Funktion	Anzeigesymbol	Beschreibung
Erweiterte Wahlwiederholung		Sie können zum Tätigen eines Anrufs die zuvor gewählten Rufnummern verwenden.
Anrufliste		Sie können zum Tätigen eines Anrufs die Rufnummern eingegangener Anrufe verwenden.
Anruflisten-Gruppe	→GRP	Sie können zum Tätigen eines Anrufs die Rufnummern der bei Anrufverteilungsgruppen eingegangenen Anrufe verwenden.

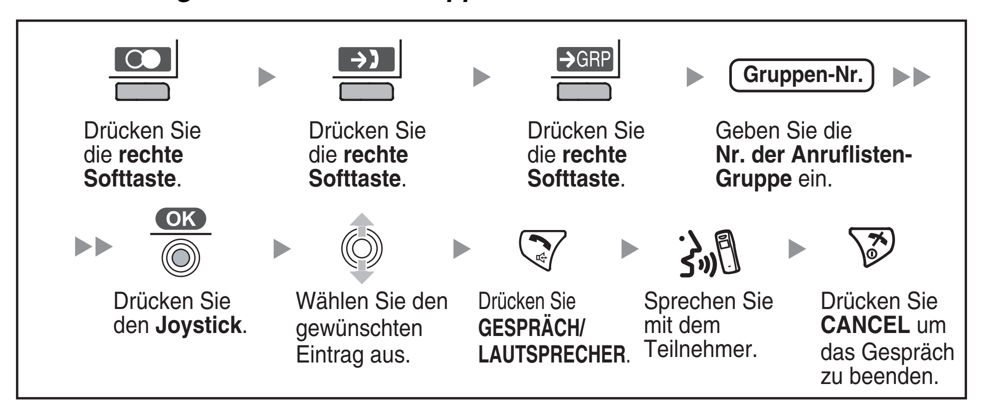
Verwendung der erweiterten Wahlwiederholung



◆ Verwendung der Anrufliste



◆ Verwendung der Anruflisten-Gruppe



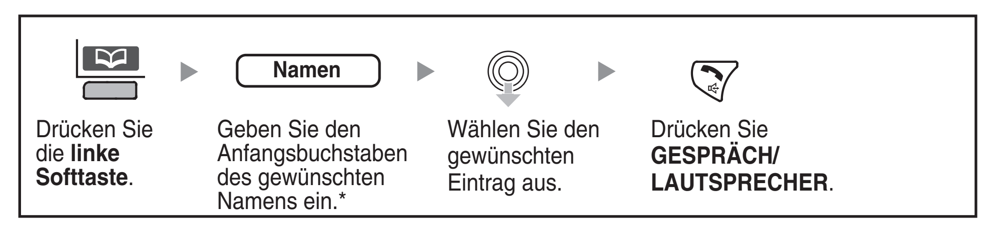


- Eine im Mobilteil-Telefonbuch mit Namen gespeicherte externe Rufnummer wird im Logbuch mit Rufnummer und Name angezeigt.
- Beim Tätigen eines Anrufs über das Zentrale Telefonbuch der TK-Anlage wird der Name des angerufenen Teilnehmers nicht im Logbuch gespeichert. Um den Namen sowie die Nummer zu speichern, kopieren Sie den entsprechenden Eintrag vor dem Wählen der Nummer in das Mobilteil-Telefonbuch. (Siehe Seite 30.)

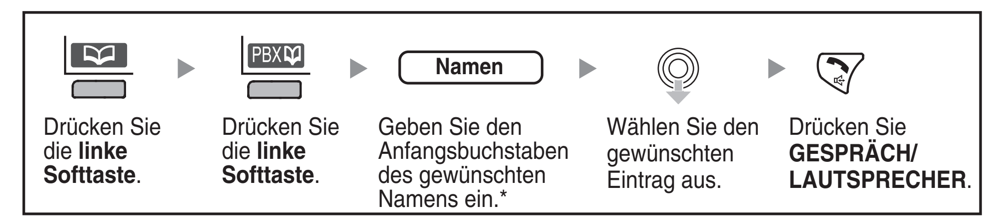
Verwendung des Telefonbuchs

Funktion	Anzeigesymbol	Beschreibung
Mobilteil-Telefonbuch		Sie können zum Tätigen eines Anrufs die im Mobilteil-Telefonbuch gespeicherten Rufnummern verwenden. (Siehe Seite 27.)
Zentrales Telefonbuch der TK-Anlage	PBX	Sie können zum Tätigen eines Anrufs die im Telekommunikationssystem gespeicherten Rufnummern verwenden.
Nebenstellen-Telefonbuch der TK-Anlage	EXT	Sie können zum Tätigen eines Anrufs die im Telekommunikationssystem gespeicherten Nebenstellennummern verwenden.

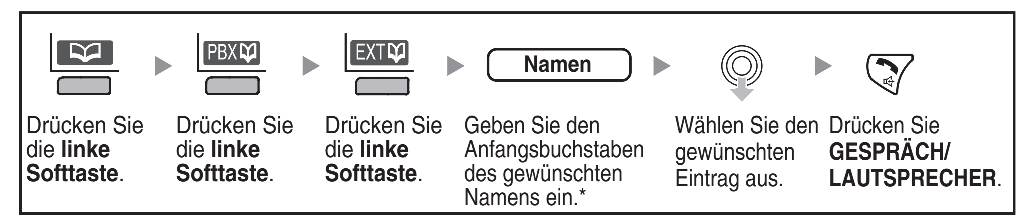
Verwendung des Mobilteil-Telefonbuchs



Verwendung des Zentralen Telefonbuchs der TK-Anlage

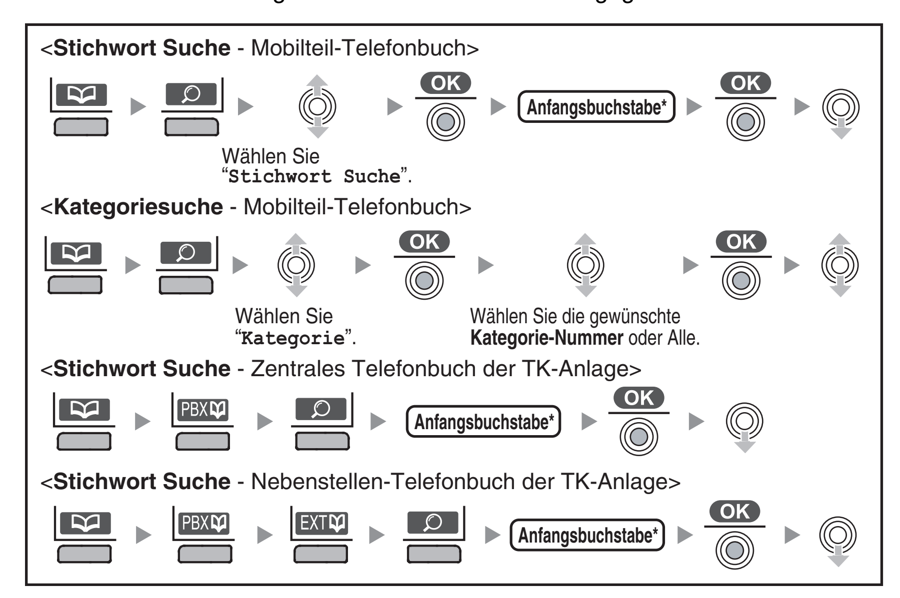


Verwendung des Nebenstellen-Telefonbuchs der TK-Anlage





- * Drücken Sie die Wähltaste (0-9), die dem von Ihnen gesuchten Buchstaben entspricht. Drücken Sie dann wiederholt auf diese Wähltaste, um den gewünschten Buchstaben auszuwählen.
- Sie können den Eintrag im Telefonbuch wie unten angegeben suchen:



* Zur Eingabe von Zeichen:

1. Drücken Sie wiederholt auf die rechte Soft-Taste, um den gewünschten Buchstaben-Eingabemodus auszuwählen.

Alphabetisch Griechisch



2. Drücken Sie die Wähltaste (0-9), die dem von Ihnen gesuchten Buchstaben entspricht. Drücken Sie dann wiederholt auf diese Wähltaste, um den gewünschten Buchstaben auszuwählen.

Anrufe annehmen

Interngespräche/Amtsanrufe/Gruppenanrufe

Beim Empfangen eines Gesprächs

Interngespräche/Amtsanrufe/Gruppenanrufe

Beantworten eines Anrufs wenn das DECT-MT läutet



Drücken Sie **GESPRÄCH/ LAUTSPRECHER**.



Sprechen Sie mit dem Teilnehmer.

Drücken Sie **CANCEL** um das Gespräch zu beenden.

Interngespräche

Beantworten eines Anrufs wenn das DECT-MT läutet



Drücken Sie **INTERNVERBINDUNG**.



Sprechen Sie mit dem Teilnehmer.



Drücken Sie **CANCEL** um das Gespräch zu beenden.

Amtsanrufe

Beantworten eines Gesprächs auf einer bestimmten Leitung



Bewegen Sie den **Joystick nach RECHTS**.

X

Drücken Sie die Amtsleitungstasten-Nummer (0-9, ⋆, #). (Eine Amtsleitung mit einem schnell blinkenden Symbol auswählen.)

ODER



Wählen Sie die Amtsleitungstaste. (Eine Amtsleitung mit einem schnell blinkenden Symbol auswählen.)



Drücken Sie den **Joystick**.



Sprechen Sie mit dem Teilnehmer.



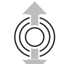
Drücken Sie **CANCEL** um das Gespräch zu beenden.



- Sie können einen Anruf auch wie folgt beantworten:
  - **Schnellantwort** (Siehe Seite 42.)
  - **Jede Taste Antw** (Siehe Seite 42.)
  - **Auto Annahme** (Siehe Seite 42.)
- Wenn "`Schnellantwort`" auf "`Ein`" eingestellt ist und ein kurzzeitiger Netzausfall eintritt, während das DECT-MT an der Ladestation einen Anruf empfängt, wird der Anruf nach Entgegennahme eventuell unterbrochen.

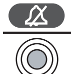
Ruftonlautstärke vorübergehend ändern

Beim Empfangen eines Gesprächs



Um die Lautstärke einzustellen bewegen Sie den **Joystick nach OBEN** oder **UNTEN**.





Um den Rufton auszuschalten, drücken Sie den **Joystick**.

Anrufer-ID

Wenn ein Amtsgespräch mit Anruferinformationen ankommt, werden diese Informationen in der Anrufliste (Anrufer-Logbuch) gespeichert.

<Anzeige Ruhemodus>

301:Paul
Neue Anrufe
3.Jul 10:08

Neue Gespräche sind angekommen.

<Anzeige Anrufer-ID>

Datum des Eingangs — Empfangszeit — Status des Gesprächs

02 JUL. 14:59
James Smith
0123456789
GRP

ALT:unbeantw
James Smith
0123456789
GRP

Rufnummer — Namen

Aufruf der Anruflisten-Gruppe

Drücken Sie die **rechte Softtaste**. ▶ Gruppen-Nr. Geben Sie die gewünschte **Gruppen-Nummer** ein. ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**.

Den Anrufer zurückrufen

Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. ▶ Drücken Sie **GESPRÄCH/ LAUTSPRECHER**. ▶ Sprechen Sie mit dem Teilnehmer. ▶ Drücken Sie **CANCEL** um das Gespräch zu beenden.

Speichern der Anruferinformationen im Mobilteil-Telefonbuch

Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. ▶ Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Wählen Sie "Sichere Eintrag". ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Namen / Rufnummer / Kategorie-Nr. Geben Sie einen **Namen** sowie eine **Rufnummer** ein, und wählen Sie die **Kategorie-Nummer** oder Aus.* ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**.

Löschen

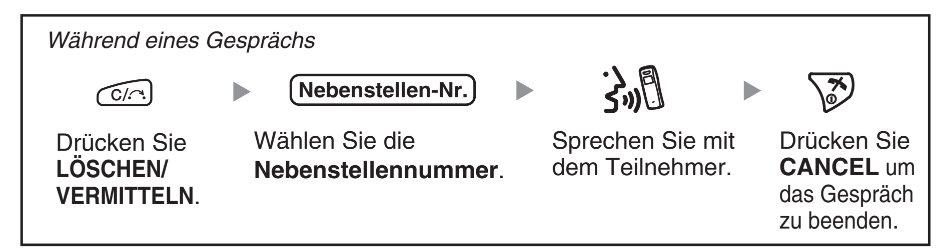
Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. ▶ Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Wählen Sie "Löschen". ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Wählen Sie "Ja". ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**.



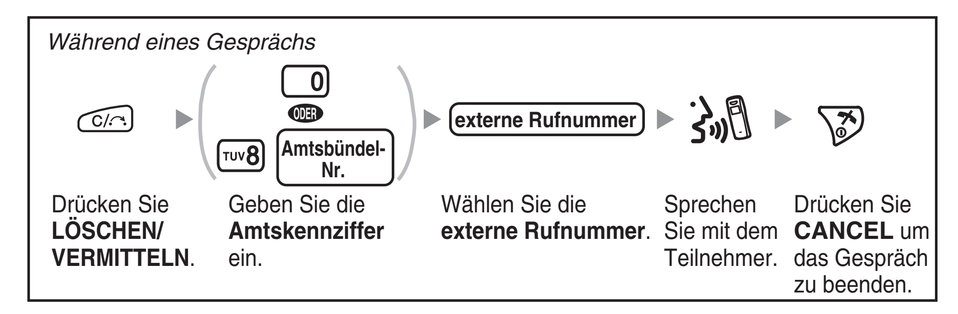
- * Drücken Sie OK, um die einzelnen Einträge zu prüfen. (Siehe Seite 30.)
  (**Namen** - max. 16 Zeichen/**Rufnummer** - max. 32 Stellen)

Vermitteln eines Gesprächs

Vermitteln an eine Nebenstelle



Vermitteln an einen externen Teilnehmer



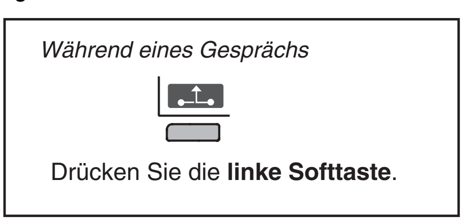


- Um das Gespräch wieder aufzurufen, bevor das Ziel antwortet, drücken Sie C/.

Halten

Halten (Normales Halten)

Der Anfur kann gehalten werden, um von einem beliebigen Benutzer wieder aufgenommen zu werden.



◆ *Halten (Exklusives Halten)*

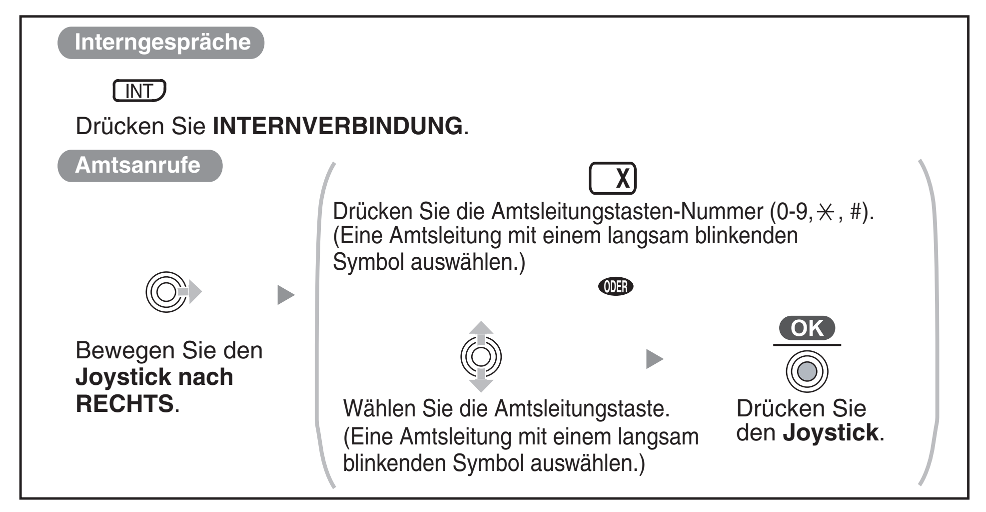
Der Anruf kann so gehalten werden, dass das Gespräch nur von Ihnen wieder aufgenommen werden kann.





- Die Vorgehensweise zum Halten eines Anrufs richtet sich nach dem “Halten”-Modus (Normales Halten/Exklusives Halten). Fragen Sie Ihren Manager nach dem aktuellen Modus.
- Wenn Sie mehrere Amtsgespräche halten möchten, müssen Sie zunächst die variablen Funktionstasten mit den entsprechenden Amtsleitungstasten-Funktionen (Amtsleitung/AL-Bündel/AL-Sammel/AV-Gruppe) belegen.

◆ *Zurückholen gehaltener Verbindungen*



Während eines Gesprächs

Freisprechbetrieb

Sie können mit dem Anrufer über den Lautsprecher der tragbaren Station sprechen.

Während eines Gesprächs



Um zwischen den beiden Sprechmodi hin- und herzuwechseln (Freisprechen/Hörer), drücken Sie **GESPRÄCH/LAUTSPRECHER**.



- Wenn während eines Gesprächs ein Headset verwendet wird, funktioniert der Freisprechmodus nicht.
- Wenn Sie das DECT-MT während einer Gesprächsverbindung in die Ladeschale stecken, wird das Gespräch beendet.

Das Mikrofon ein-/ausschalten



Mobilteil-Telefonbuch

Sie können bis zu 200 Einträge mit Namen, Rufnummern und Kategorienummern im Mobilteil speichern und später bequem aufrufen. Alle Verzeichniseinträge werden in alphabetischer Reihenfolge gespeichert.



- Bewahren Sie eine Kopie des Mobilteil-Telefonbuchs auf, falls Daten aufgrund einer Fehlfunktion des Produkts nicht mehr wiederhergestellt werden können.

Anrufererkennung

Sie können die Einträge im Mobilteil-Telefonbuch einer von 9 Kategorien zuordnen. Ein Anruf von einem in einer dieser Kategorien gespeicherten Teilnehmer wird durch den Ruftontyp/LED-Typ angezeigt, der der jeweiligen Kategorie zugewiesen wurde.

Eintrag	Einstellung
Rufton	15 Ruftontypen (Siehe Seite 40.)
LED-Farbtyp	3 Typen (Siehe Seite 41.)

Speichern eines neuen Eintrags

Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Wählen Sie "`Neuer Eintrag`". ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

Namen ▶▶ Namen — Geben Sie den **Namen** (max. 16 Zeichen) ein. ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

Rufnummer ▶▶ Rufnummer — Geben Sie die **Rufnummer*** (max. 32 Stellen) ein. ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

VIP Kategorie ▶▶ Wählen Sie die gewünschte **Kategorie-Nummer** oder Aus. ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**.

Verwendung des Telefonbuchs



- Einzelheiten zur Eingabe von Zeichen finden Sie auf Seite 32.
- * Eingegeben werden können die Ziffern von “0” bis “9”, “ ⁎ ”, “#”, PAUSE.
- * Es können bis zu 200 Telefonbucheinträge gespeichert werden, wobei jede im Telefonbuch gespeicherte Rufnummer mit mehr als 24 Stellen als zwei Telefonbucheinträge zählt.
- * Wenn im Telefonbuch nur ein Speicherplatz zur Verfügung steht, können Sie keine aus mehr als 24 Stellen bestehende Rufnummer speichern.
- Beim Speichern von Rufnummern externer Teilnehmer muss auch eine Amtskennziffer gespeichert werden.

◆ *Bearbeitung*

Drücken Sie die **linke Softtaste**. ▶ Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. ▶ Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Wählen Sie “Editieren”. ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

Namen ▶▶ **Namen** Ändern Sie den **Namen** (max. 16 Zeichen). ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

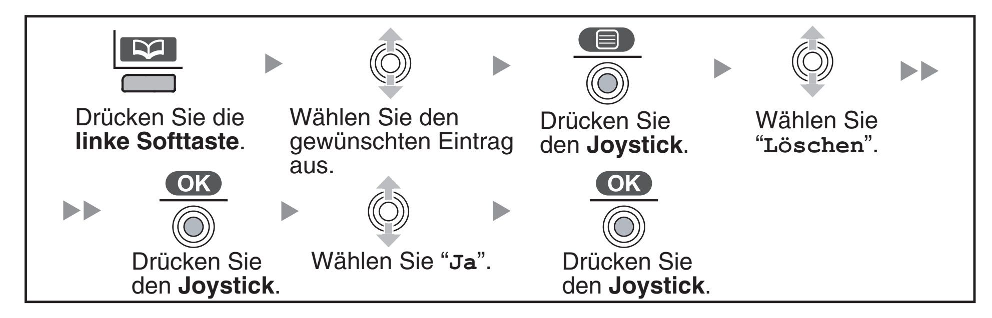
Rufnummer ▶▶ **Rufnummer** Ändern Sie die **Rufnummer** (max. 32 Stellen). ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

VIP Kategorie ▶▶ Wählen Sie die gewünschte **Kategorie-Nummer** oder Aus. ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**.



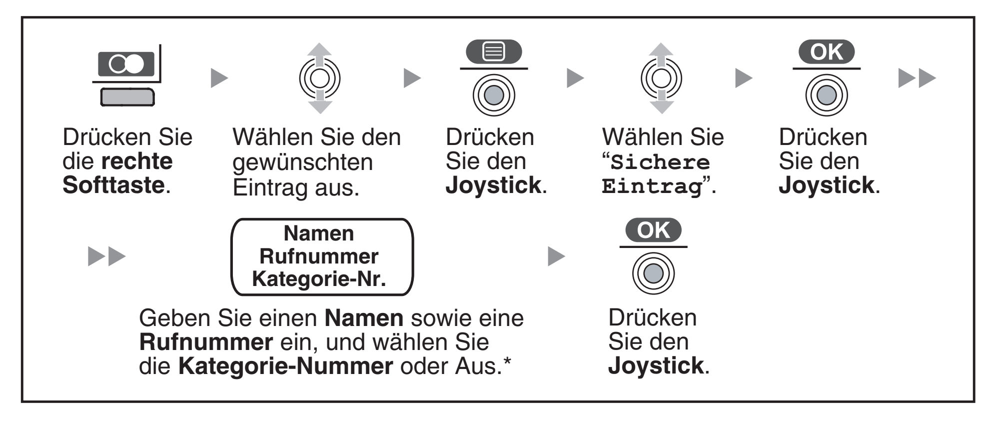
- Einzelheiten zur Eingabe von Zeichen finden Sie auf Seite 32.
- * Eingegeben werden können die Ziffern von “0” bis “9”, “ ⁎ ”, “#”, PAUSE.
- * Es können bis zu 200 Telefonbucheinträge gespeichert werden, wobei jede im Telefonbuch gespeicherte Rufnummer mit mehr als 24 Stellen als zwei Telefonbucheinträge zählt.
- * Wenn im Telefonbuch nur ein Speicherplatz zur Verfügung steht, können Sie keine aus mehr als 24 Stellen bestehende Rufnummer speichern.
- Um ein Zeichen oder eine Ziffer zu ändern, bewegen Sie den Joystick und dann C/, um zu löschen. Danach geben Sie das neue Zeichen bzw. die neue Ziffer ein.
- Um eine ganze Zeile zu löschen, drücken und halten Sie C/.
- Um den Cursor nach links oder rechts zu bewegen, bewegen Sie den Joystick oder .

Löschen

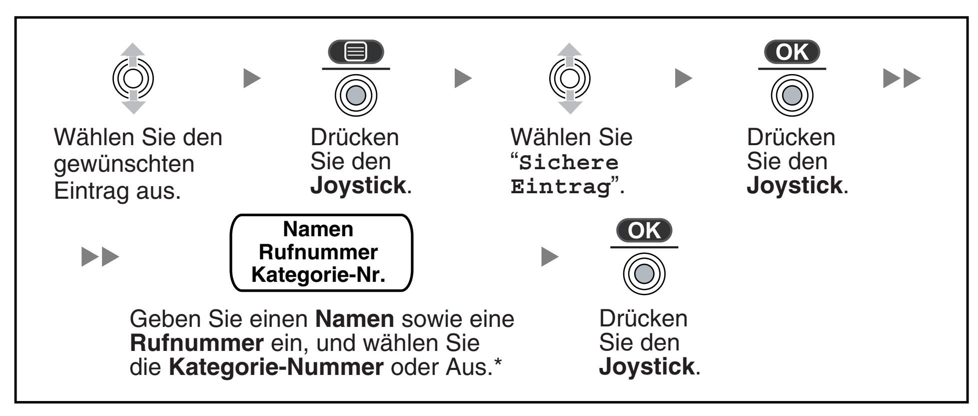


Speichern eines Eintrags im Mobilteil-Telefonbuch

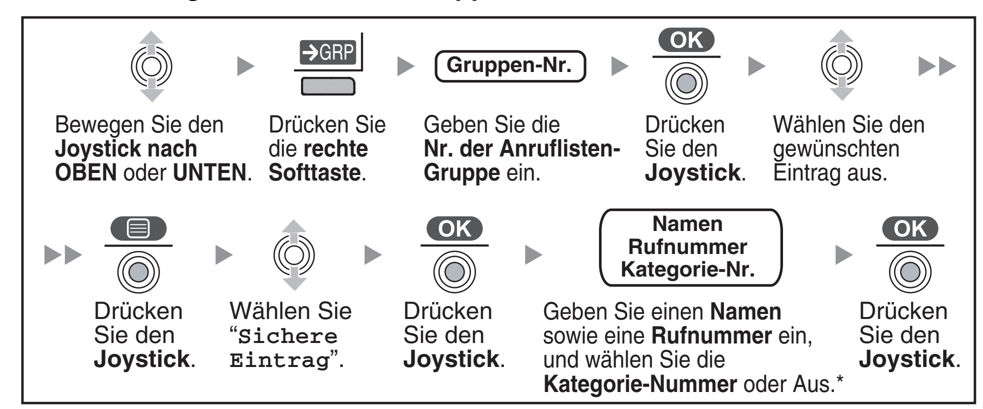
Verwendung der erweiterten Wahlwiederholung



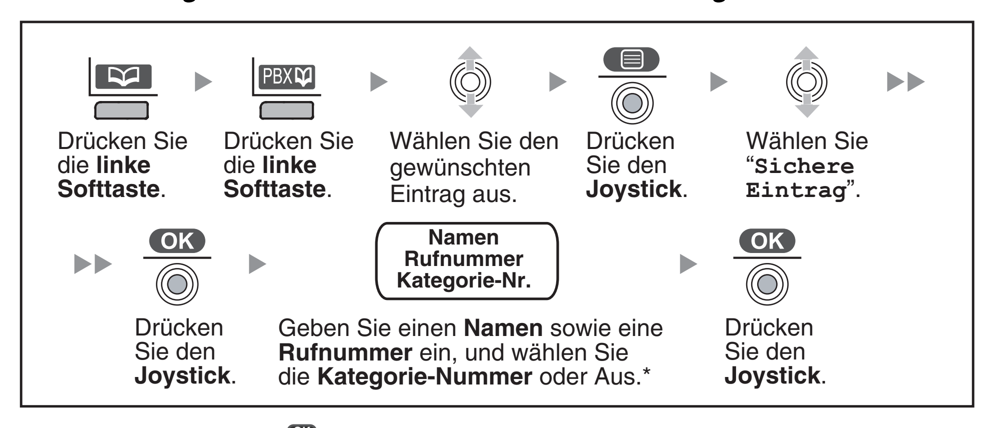
Verwendung der Anrufliste



◆ Verwendung der Anruflisten-Gruppe



◆ Verwendung des zentralen Telefonbuchs der TK-Anlage

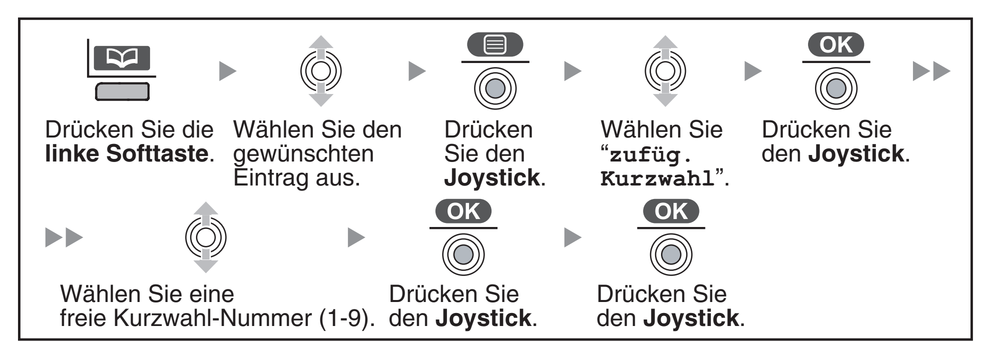




- * Drücken Sie OK, um die einzelnen Einträge zu prüfen.
  (**Namen** - max. 16 Zeichen/**Rufnummer** - max. 32 Stellen)
  – Es können bis zu 200 Telefonbucheinträge gespeichert werden, wobei jede im Telefonbuch gespeicherte Rufnummer mit mehr als 24 Stellen als zwei Telefonbucheinträge zählt.
  – Wenn im Telefonbuch nur ein Speicherplatz zur Verfügung steht, können Sie keine aus mehr als 24 Stellen bestehende Rufnummer speichern.
- Beim Speichern einer externen Rufnummer wird die Amtskennziffer automatisch gespeichert. Die Amtskennziffer muss der Einstellung "`Amtsholung Nr.`" entsprechen (`Ruf Option`). (Siehe Seite 42.)

Kurzwahl

Die im Mobilteil-Telefonbuch gespeicherten Rufnummern können als Kurzwahl zugewiesen werden.

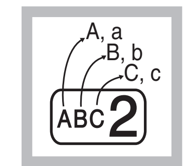




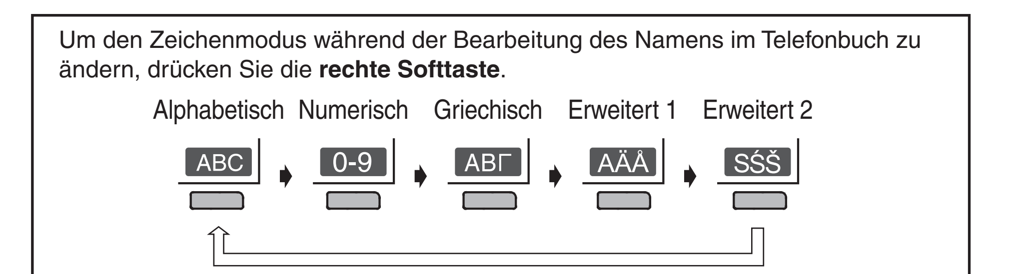
- "✓" wird neben den Kurzwahl-Nummern angezeigt, denen ein Telefonbucheintrag zugewiesen wurde.

 Eingabe von Zeichen

Sie können Zeichen und Ziffern über die Wähltasten eingeben.
Durch Drücken der **rechten Softtaste** können Sie bei der Eingabe eines Namens einen von 5 Zeichenmodi wählen. Das Funktionssymbol oberhalb der Softtaste zeigt den aktuellen Zeichenmodus an.
Die verfügbaren Zeichen finden Sie unter “Übersicht Zeichenmodi” (Seite 33).



Um den Zeichenmodus während der Bearbeitung des Namens im Telefonbuch zu ändern, drücken Sie die **rechte Softtaste**.



Beispiel: Eingeben von “`Anne`” im Alphabetmodus.





- Um ein Zeichen einzugeben, das sich auf derselben Wähltaste befindet wie das vorherige Zeichen, verschieben Sie den Cursor, indem Sie den Joystick bewegen und geben das gewünschte Zeichen ein.
- Wenn Sie versehentlich ein anderes Zeichen eingegeben haben, bewegen Sie den Joystick , um das Zeichen zu markieren, drücken C/, um es zu löschen, und geben dann das korrekte Zeichen ein.
- Um eine ganze Zeile zu löschen, drücken und halten Sie C/.
- Um den Cursor zu verschieben, bewegen Sie den Joystick in die gewünschte Richtung.

◆ Übersicht Zeichenmodi

Tasten	ABC (Alphabetisch)	0–9 (Numerisch)	ABΓ (Griechisch)	AÄÅ (Erweitert 1)	SŚŠ (Erweitert 2)
1	Leerstelle # & ’ ( ) ✱ , – . / 1	1	Leerstelle # & ’ ( ) ✱ , – . / 1		
2	A B C 2	2	A B Γ 2	A À Á Â Ã Ä Å Æ B C Ç 2	A Á Ä Ą B C Ć Č 2
	a b c 2			a à á â ã ä å æ b c ç 2	a á ä Ą b c Ć Č 2
3	D E F 3	3	Δ E Z 3	D E È É Ê Ë Ẽ F 3	D Ď E É Ę Ě F 3
	d e f 3			d e è é ê ë ẽ f 3	d ď e é Ę ě f 3
4	G H I 4	4	H Θ I 4	G Ğ H I Ì Í Î Ï Ĩ İ Ĭ 4	G H I Í 4
	g h i 4			g ğ h i ì í î ï ĩ ı ĭ 4	g h i í 4
5	J K L 5	5	K Λ M 5	J K L 5	J K L Ł Ĺ Ľ 5
	j k l 5			j k l 5	j k l Ł Ĺ Ľ 5
6	M N O 6	6	N Ξ O 6	M N Ñ O Ò Ó Ô Õ Ö ø 6	M N Ń Ň O Ó Ö Ő 6
	m n o 6			m n ñ o ò ó ô õ ö ø 6	m n Ń ň o ó ö ő 6
7	P Q R S 7	7	Π P Σ 7	P Q R S Ş ß 7	P Q R Ŕ Ř S Ś Š 7
	p q r s 7			p q r s Ş ß 7	p q r Ŕ ř s Ś Š 7
8	T U V 8	8	T Y Φ 8	T U Ù Ú Û Ü Ũ V 8	T Ť U Ú Ü Ű ů V 8
	t u v 8			t u ù ú û ü ũ v 8	t ť u ú ü ű ů v 8
9	W X Y Z 9	9	X Ψ Ω Ȣ 9	W Ŵ X Y ŷ Z 9	W X Y Ỳ Ý Z Ź Ż Ž 9
	w x y z 9			w Ŵ x y ŷ z 9	w x y ỳ ý z Ź Ż Ž 9
0	Leerstelle 0	0	Leerstelle 0		

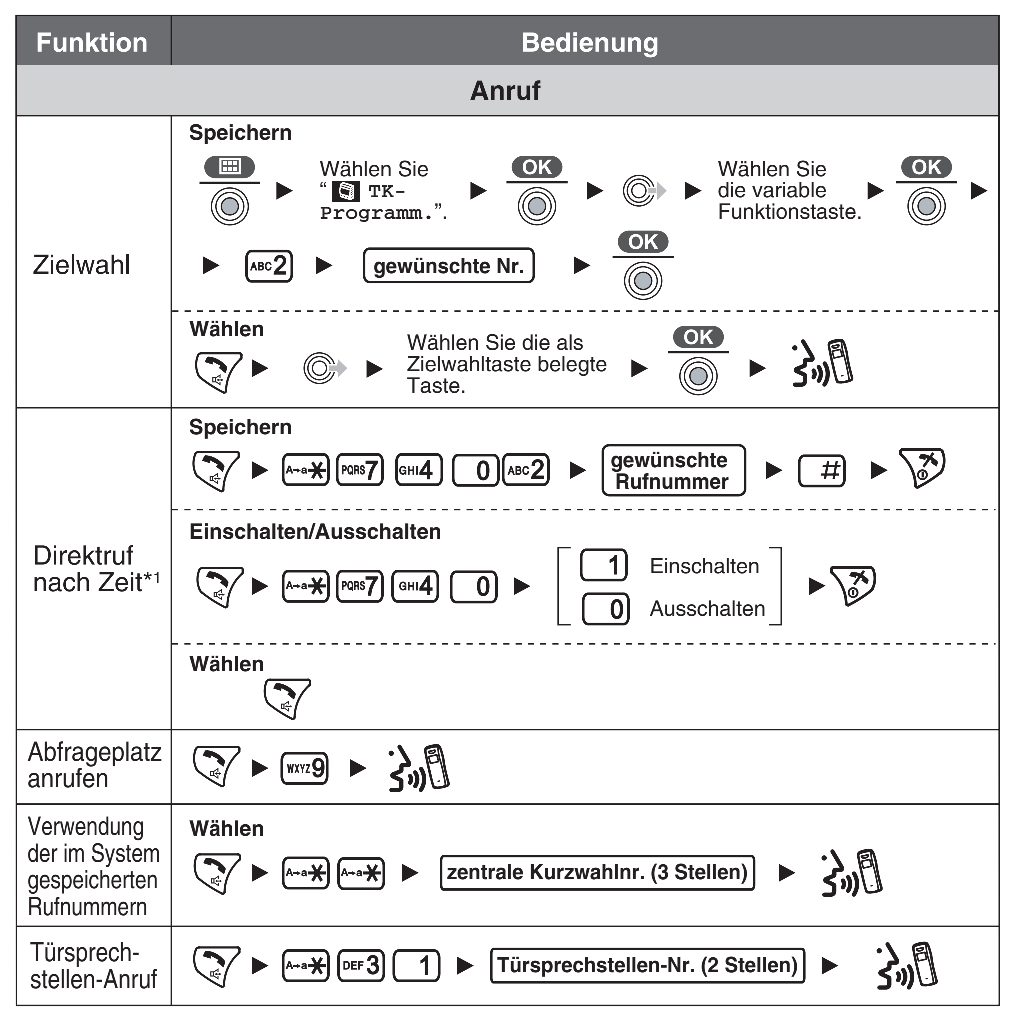
- Folgende Buchstaben des griechischen, polnischen, tschechischen und slowakischen Alphabets stehen nicht zur Verfügung:
  ą ć č ď ę ł ĺ ľ ń Ø ŕ ş ś š ť ŵ Ỳ Ŷ ź ż ž
  Stattdessen wird derselbe Buchstabe als Großbuchstabe (oder Kleinbuchstabe) angezeigt.
- Drücken Sie [A→a ✱], um zwischen Groß- und Kleinbuchstaben zu wechseln.

Funktionsliste

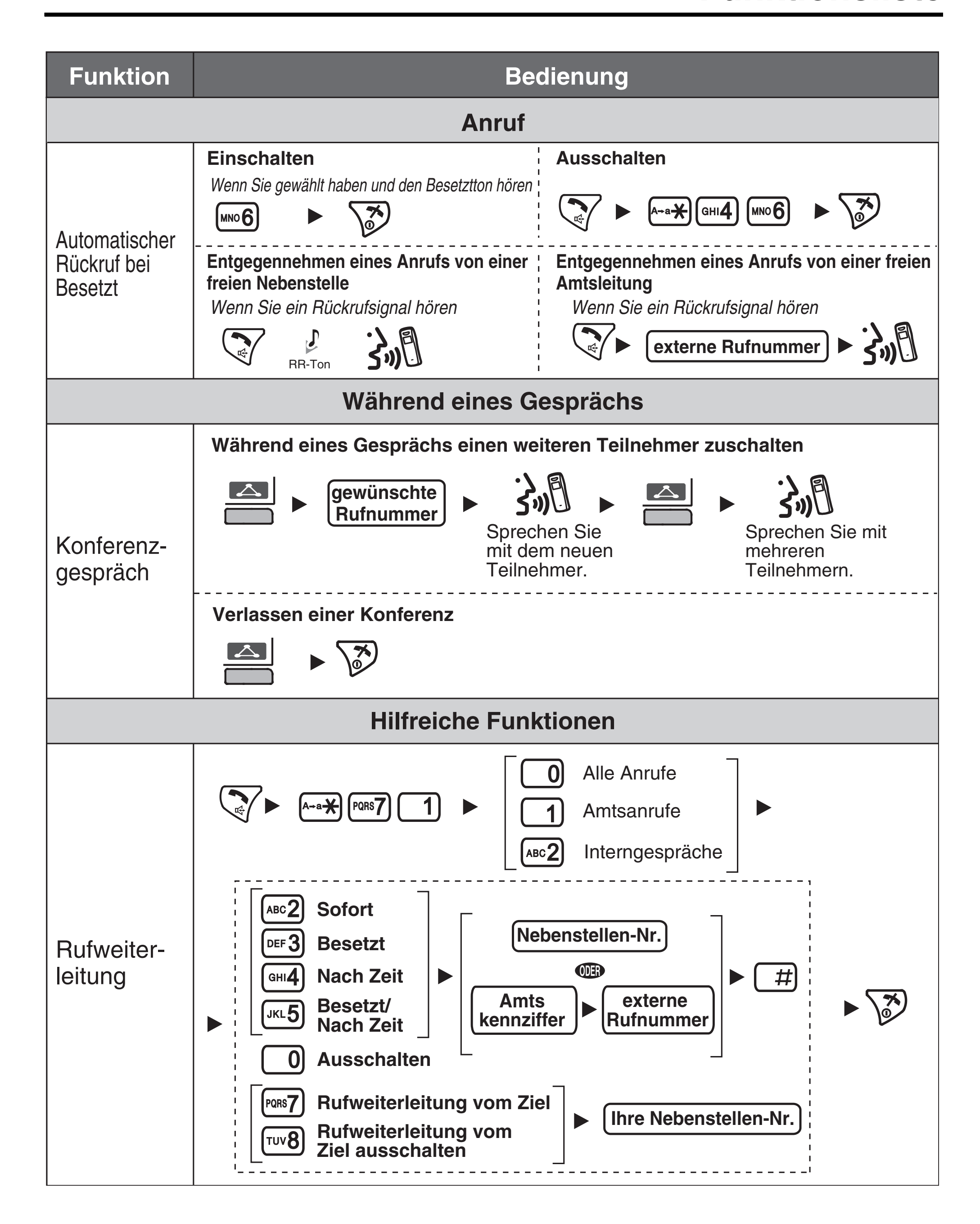
Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn Ihr DECT-MT an ein Telekommunikationssystem der KX-NCP-Serie/KX-TDE-Serie/KX-TDA-Serie angeschlossen ist. Weitere Informationen können Sie in der Bedienungsanleitung zum Telekommunikationsystem finden oder bei Ihrem Fachhändler erfragen.

RR-Ton: Rückrufton AV-Gruppe: Anrufverteilungsgruppe

PIN: Persönliche Identifikationsnummer



Funktion	Bedienung
Anruf	
Zielwahl	**Speichern** ▶ Wählen Sie "TK-Programm.". ▶ OK ▶ ▶ Wählen Sie die variable Funktionstaste. ▶ OK ▶ ABC 2 ▶ gewünschte Nr. ▶ OK **Wählen** ▶ ▶ Wählen Sie die als Zielwahltaste belegte Taste. ▶ OK ▶
Direktruf nach Zeit*1	**Speichern** ▶ A→a * PQRS 7 GHI 4 0 ABC 2 ▶ gewünschte Rufnummer ▶ # ▶ **Einschalten/Ausschalten** ▶ A→a * PQRS 7 GHI 4 0 ▶ [1 Einschalten / 0 Ausschalten] ▶ **Wählen**
Abfrageplatz anrufen	▶ WXYZ 9 ▶
Verwendung der im System gespeicherten Rufnummern	**Wählen** ▶ A→a * A→a * ▶ zentrale Kurzwahlnr. (3 Stellen) ▶
Türsprech-stellen-Anruf	▶ A→a * DEF 3 1 ▶ Türsprechstellen-Nr. (2 Stellen) ▶


Funktion
Bedienung
Anruf
Automatischer Rückruf bei Besetzt
Einschalten
Wenn Sie gewählt haben und den Besetztton hören
MNO 6
Ausschalten
A→a *
GHI 4
MNO 6
Entgegennehmen eines Anrufs von einer freien Nebenstelle
Wenn Sie ein Rückrufsignal hören
RR-Ton
Entgegennehmen eines Anrufs von einer freien Amtsleitung
Wenn Sie ein Rückrufsignal hören
externe Rufnummer
Während eines Gesprächs
Konferenz-gespräch
Während eines Gesprächs einen weiteren Teilnehmer zuschalten
gewünschte Rufnummer
Sprechen Sie mit dem neuen Teilnehmer.
Sprechen Sie mit mehreren Teilnehmern.
Verlassen einer Konferenz
Hilfreiche Funktionen
Rufweiter-leitung
A→a *
PQRS 7
1
0 Alle Anrufe
1 Amtsanrufe
ABC 2 Interngespräche
ABC 2 Sofort
DEF 3 Besetzt
GHI 4 Nach Zeit
JKL 5 Besetzt/ Nach Zeit
0 Ausschalten
Nebenstellen-Nr.
ODER
Amts kennziffer
externe Rufnummer
#
PQRS 7 Rufweiterleitung vom Ziel
TUV 8 Rufweiterleitung vom Ziel ausschalten
Ihre Nebenstellen-Nr.

Funktionsliste

Funktion	Bedienung
Hilfreiche Funktionen	
Ablehnen ankommender Anrufe (Anrufschutz)	▶ A→a✱ PQRS7 1 ▶ [0 Alle Anrufe / 1 Amtsanrufe / ABC2 Interngespräche] ▶ [1 Einschalten / 0 Ausschalten] ▶
Heranholen eines Rufes	▶ [**Gezielt** A→a✱ GHI4 1 ▶ **Nebenstellen-Nr.** / **Gruppe** A→a✱ GHI4 0 ▶ **Gruppen-Nr. (2 Stellen)**] ▶
Übertragen eies Aufmerk-samkeitstons (Anklopfen)*2	*Wenn Sie gewählt haben und den Besetztton hören* 1 ▶ Warten Sie, bis der Teilnehmer sich meldet. ▶
Anklopfen	**Einschalten/Ausschalten für Interngespräche** ▶ A→a✱ PQRS7 DEF3 1 ▶ [0 Kein Gespräch / 1 Einschalten] ▶
	Einschalten/Ausschalten für Amtsgespräche ▶ A→a✱ PQRS7 DEF3 ABC2 ▶ [0 Kein Ton / 1 Ton] ▶
	Das aktuelle Gespräch halten und mit dem neuen Teilnehmer sprechen *Wenn Sie einen Aufmerksamkeitston hören* ▶ [▶ ODER INT ▶ OK (Ignorieren Sie diesen Schritt, wenn es sich bei beiden Teilnehmern um Nebenstellen handelt.)] ▶
Durchsagen	**Durchsagen** ▶ A→a✱ DEF3 DEF3 ▶ **Durchsagegruppen-Nr. (2 Stellen)** ▶ ▶ Machen Sie die Durchsage. ▶ Warten Sie, bis der Teilnehmer sich meldet. ▶
	Anrufe entgegennehmen ▶ A→a✱ GHI4 DEF3 ▶

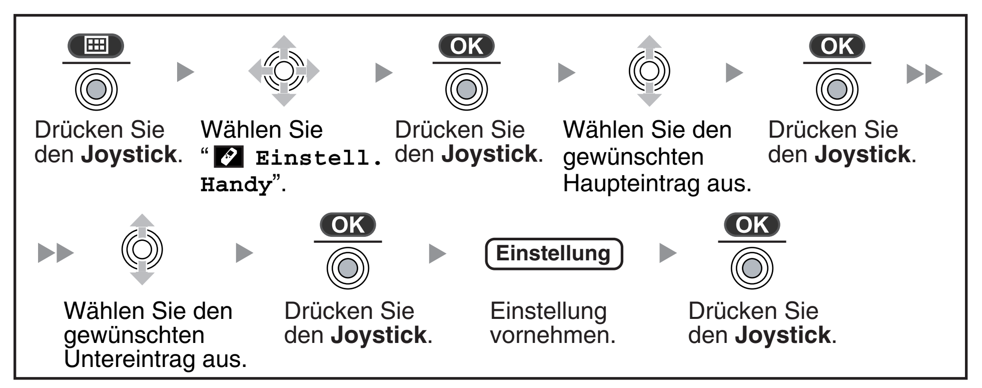
Funktion	Bedienung
Hilfreiche Funktionen	
Abwesen-heitsmeldung	**Einschalten** ▶ A→a✱ PQRS7 JKL5 0 ▶ Meldungs-Nr. (1 bis 9) ▶ Parameter (falls erforderlich) ▶ ▶ # ▶ **Ausschalten** ▶ A→a✱ PQRS7 JKL5 0 0 ▶
Login/ Logout	▶ [A→a✱ PQRS7 DEF3 MNO6 1 Für Login / A→a✱ PQRS7 DEF3 MNO6 0 Für Logout] ▶ [AV-Gruppen-Nebenstellen-Nr. Bestimmt / A→a✱ Alle] ▶
Nebenstelle auf Standard-einstellungen zurücksetzen	▶ A→a✱ PQRS7 WXYZ9 0 ▶
Anrufhinweis – Anrufer	**Hinterlassen einer Nachrichtenanzeige** *Wenn die gerufene Nebenstelle besetzt ist oder der Teilnehmer nicht antwortet* ODER GHI4 ▶ **Löschen einer Nachrichtenanzeige** ▶ A→a✱ PQRS7 0 0 ▶ Nebenstellen-Nr. ▶
Anrufhinweis – Angerufene Nebenstelle	**Zurückrufen** ▶ ODER A→a✱ PQRS7 0 ABC2 ▶
Nebenstelle sperren[*3]	**Sperren** ▶ A→a✱ PQRS7 PQRS7 1 ▶ **Freigeben** ▶ A→a✱ PQRS7 PQRS7 0 ▶ Nebenstellen-PIN (max. 10 Stellen) ▶



- [*1] Wenn Sie Direktruf nach Zeit über dieses Verfahren einstellen, wird das Symbol für “Direktruf nach Zeit” nicht angezeigt. Es wird nur angezeigt, wenn Sie Direktruf nach Zeit nach dem auf Seite 41 beschriebenen Verfahren einstellen.
- [*2] In folgenden Fällen können Sie keinen Anklopfton senden:
  – Der angerufene Teilnehmer hat die Funktion Anklopfen nicht eingeschaltet.
  – Der angerufene Teilnehmer hat die Funktion Datenschutz eingeschaltet.
- [*3] Wenn für das DECT-MT keine Nebenstellen-PIN festgelegt wurde, kann die Nebenstelle nicht gesperrt werden. Weitere Informationen können Sie in der Bedienungsanleitung zum Telekommunikationssystem finden oder bei Ihrem Fachhändler erfragen.

 Ändern der Grundeinstellungen

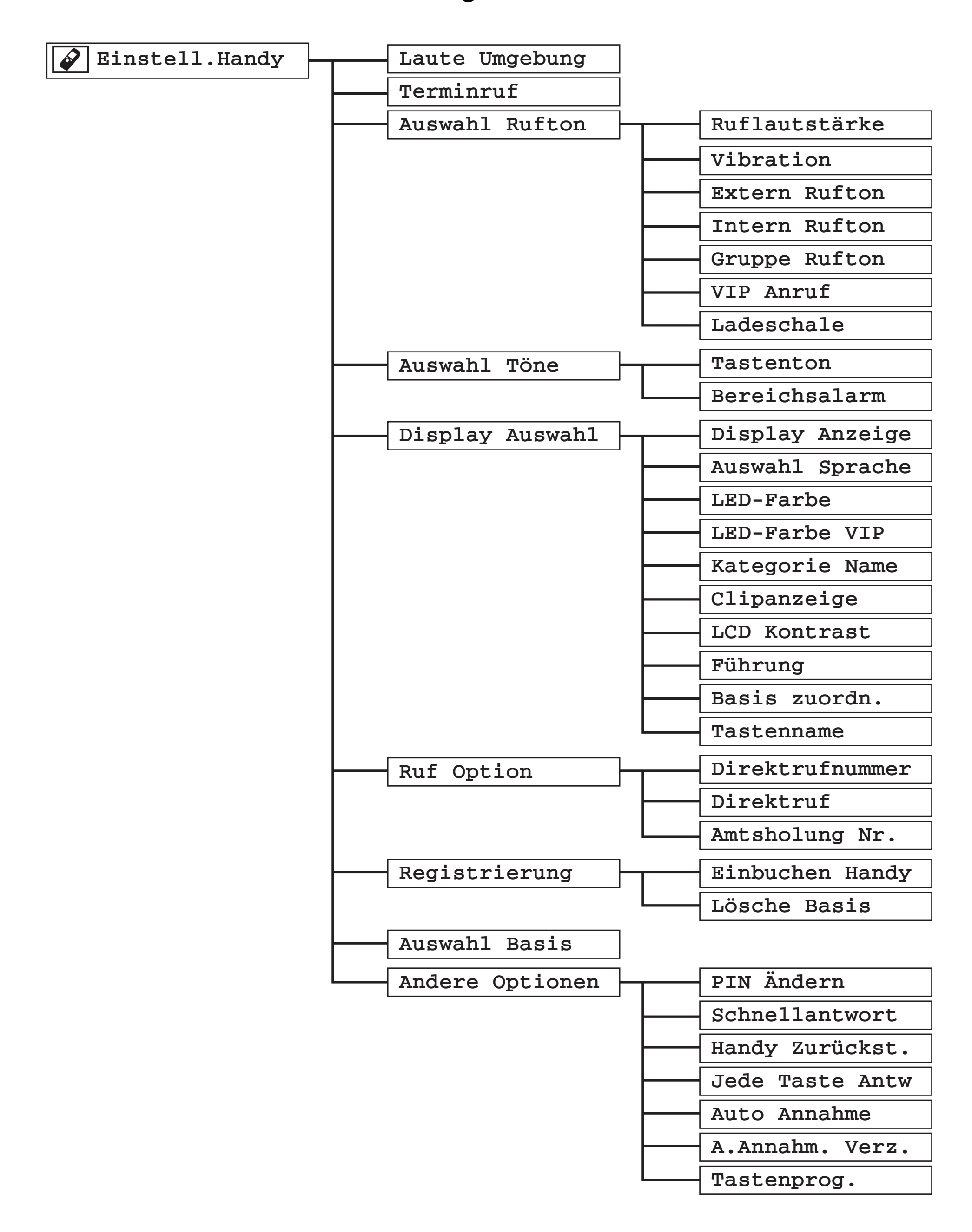
Sie können das Mobilteil durch Bearbeitung der unter "**Einstell.Handy**" in der Menüliste vorhandenen Einstellungen wie folgt Ihren Anforderungen anpassen:





- Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie .
- Um abzubrechen, können Sie jederzeit auf drücken.
- Durch einen Piepton zeigt das Gerät an, dass die neuen Einstellungen gespeichert wurden.

◆ Menüaufbau Mobilteil-Einstellung



Haupteintrag	Untereintrag	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
Laute Umgebung		Wenn auf EIN, eingestellt ist, werden durch Hintergrundgeräusch erzeugte Effekte in lautstarker Umgebung gedämpft.	☐ Ein/Aus	Aus
Terminruf		Zur eingestellten Zeit ertönt ein Alarm. Es kann auch ein Memo angezeigt werden. (Siehe Seite 43.)	☐ Alarm-Nr. ☐ Alarmmodus (Aus/ Einmalig/ TäglWiederholen) ☐ Alarmzeit ☐ Eingabe memo. ☐ 15 Ruftontyp	Nicht gespeichert
Auswahl Rufton	Ruflautstärke	Einstellung der Ruftonlautstärke.	☐ 6 Stufen/ Meeting Modus/ Aus	Stufe 3
	Vibration	Wählt aus, ob das DECT-MT bei einem ankommenden Gespräch vibriert.	☐ Ein/ Vibrat.→Ruf/Aus	Aus
	Extern Rufton	Auswahl eines Ruftontyp für jede Anrufart. (Internruf, Amtsanruf, Gruppenanruf)	☐ 15 Ruftontyp	Typ 1
	Intern Rufton			
	Gruppe Rufton			
	VIP Anruf	Auswahl eines Ruftontyps für jede Kategorie von Anrufen.	☐ Auswahl einer Kategorie. ☐ 15 Ruftontyp	
	Ladeschale	Auswahl, ob das DECT-MT klingelt, wenn es sich in einer Ladestation befindet.	☐ Rufeinstellung/ Ruf aus	Rufeinstellung
Auswahl Töne	Tastenton	Ausschalten des Tastentons.	☐ Ein/Aus	Ein
	Bereichsalarm	Wählt aus, ob Sie einen Warnton hören, wenn Sie sich der Grenze des Bereichs einer Basisstation nähern.	☐ Ein/Aus	Ein
Display Auswahl	Display Anzeige	Auswahl der Anzeige für den Ruhemodus.	☐ 4 Anzeigetyp (Basis Kennung/ Handy Nr./ Handy Name/ Basis+Handy Nr.)/ Aus	Basis+Handy Nr.
	Auswahl Sprache	Auswahl der Displaysprache.	☐ Automatisch/ 16 Sprachen	Automatisch

Haupteintrag	Untereintrag	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
Display Auswahl	LED-Farbe	Auswahl der LED-Farbe für jede Art von Anruf. (Internruf, Amtsanruf, Gruppenanruf)	☐ Anrufart (Ruf Extern/ Ruf Intern/ Ruf Gruppe) ☐ Farbe (Grün/Rot/ Orange)	Ruf Intern-Grün, Ruf Extern-Rot, Ruf Gruppe-Orange
	LED-Farbe VIP	Auswahl der LED-Farbe für die Anrufe der verschiedenen Kategorien. Die Einstellung "LED-Farbe VIP" hat gegenüber der Einstellung "LED-Farbe" Priorität.	☐ Auswahl einer Kategorie. ☐ Farbe (Grün/Rot/ Orange)	Grün
	Kategorie Name	Bearbeitung des Kategorienamens.	☐ Auswahl einer Kategorie.	Kategorie 1-9
	Clipanzeige	Auswahl der bei einem an-kommenden Gespräch ange-zeigten Anruferinformationen. Es können die im Mobilteil-Telefonbuch oder die im Telekommunikationssystem gespeicherten Informationen angezeigt werden.	☐ Handy Telbuch/ TK-Einstell.	TK-Einstell.
	LCD Kontrast	Einstellung des LCD-Kontrasts.	☐ 6 Stufen	Stufe 4
	Führung	Auswahl, ob das Display Menüführung im Ruhemodus angezeigt wird.	☐ Ein/Aus	Ein
	Basis zuordn.	Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer Basisstation für die Aktivierung der Funktion "Tastenname". Wenn ein Mobilteil nur bei einer Basisstation registriert ist, wird dieses Menü nicht angezeigt.	☐ Basis-Nr.	
	Tastenname	Ermöglicht Ihnen die Bearbeitung der Bezeichnung von variablen Funktionstasten (max. 12 Zeichen).	☐ Wählen Sie die variable Funktionstaste.+ Ändern Sie den Namen.	Nicht gespeichert
Ruf Option	Direktrufnummer	Speichern einer Rufnummer, um einen Anruf durch Drücken von GESPRÄCH zu tätigen.	☐ Eingabe Nummer.	Nicht gespeichert
	Direktruf	Bei der Einstellung "EIN" können Sie die unter "Direktrufnummer" gespeicherte Rufnummer anrufen, indem Sie auf GESPRÄCH drücken. Sie können keine anderen Rufnummern anrufen.	☐ Ein/Aus	Aus

Haupteintrag	Untereintrag	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
Ruf Option	Amtsholung Nr.	Eingabe der Amtsbündelkennziffer (Amtskennziffer) entsprechend der Einstellung Ihres Telekommunikationssystems. Es können drei Amtskennziffern gespeichert werden.	☐ Auswahl einer Nummer. +Eingabe der Amtskennziffer.	Nr.1 0 Nr.2 8XX* Nr.3 n.gespeich
Registrierung	Einbuchen Handy	Registrierung eines Mobilteils bei einer Basisstation.	☐Basis-Nr. ☐Basis-PIN [Persönliche Identifikationsnummer]	Nicht gespeichert
	Lösche Basis	Löschen der Registrierung eines Mobilteils.	☐Handy PIN (Standardeinstellung: 0000) ☐Basis-Nr.	Nicht gespeichert
Auswahl Basis		Auswahl einer Basisstation.	☐Automatisch/ Basis-Nr.	Automatisch
Andere Optionen	PIN Ändern	Änderung der Mobilteil-PIN.	☐Eingabe alte PIN. +Eingabe neue PIN.+Bestätigung neue PIN.	0000
	Schnellantwort	Bei Einstellung EIN können Sie einen Anruf durch einfaches Herausheben des Mobilteils aus der Ladestation entgegennehmen.	☐Ein/Aus	Ein
	Handy Zurückst.	Zurücksetzen der Mobilteileinstellungen (mit Ausnahme der Registrierung) auf die Grundeinstellungen.	☐Eingabe Handy PIN. +“Ja” wählen.	
	Jede Taste Antw	Wenn EIN gewählt wurde, können Sie einen Anruf durch Drücken einer beliebigen Wähltaste entgegennehmen.	☐Ein/Aus	Aus
	Auto Annahme	Auswahl der Anrufarten, die durch die automatische Anschaltung entgegengenommen werden.	☐2 Anrufarten (Nur Intern/Intern & Extern)/Aus	Aus
	A.Annahm. Verz.	Auswahl der Anzahl an Sekunden, bis bei einem Anruf die automatische Anschaltung erfolgt, vorausgesetzt die Automatische Anschaltung ist aktiviert.	☐5 bis 20 Sek.	6 Sek.
	Tastenprog.	Sie können einer variablen Funktionstaste eine Funktion zu weisen, um die Taste als Schnelltaste zu verwenden.	☐Siehe Seite 44.	TK-Einstell.

Hinweis: * XX steht für die Nummer der Amtsleitungsgruppe, während 8XX für eine 3-stellige Nummer steht, die mit “8” anfängt.

◆ *Einstellung Terminruf*

Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Wählen Sie "Einstell. Handy". ▶ Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Wählen Sie "Terminruf". ▶ Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

▶▶ Wählen Sie die Alarm-Nummer (1-3). ▶ Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Wählen Sie den Alarm-Modus (Aus/Einmalig/TäglWiederholen). ▶ Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

Wenn "Einmalig/TäglWiederholen" ausgewählt wurde

▶▶ Datum/Zeit*
Einmalig:
Geben Sie Datum und Uhrzeit ein.
TäglWiederholen:
Geben Sie die Uhrzeit ein.
▶ Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Termin-Name
Termin-Namen eingeben. ▶ Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

▶▶ Wählen Sie den Ruftontyp (1-15). ▶ Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Drücken Sie den **Joystick**.

Wenn "Aus" ausgewählt wurde

▶▶ Drücken Sie den **Joystick**.

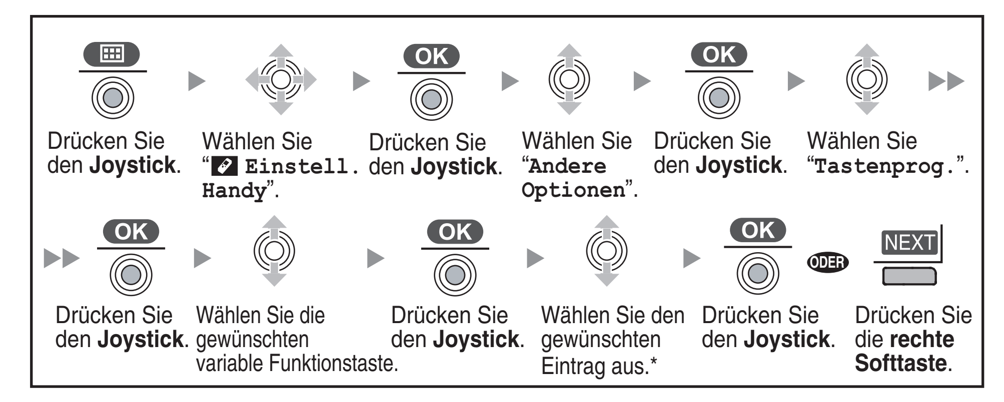
Den Alarm stoppen

Drücken Sie **CANCEL**.



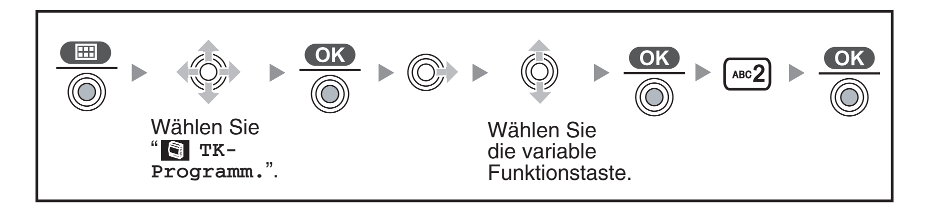
- * Sie können zwischen dem 12-Stunden-Format (AM/PM) und dem 24-Stunden-Format wählen, indem Sie auf 12/24 drücken.
- Um den angezeigten Terminruf zu löschen, drücken Sie ✕ und wählen dann "Ja".
- Wenn Sie ein Gespräch führen, wird der Alarm erst dann angezeigt, wenn das Gespräch beendet wurde.

◆ Variable Funktionstaste bearbeiten





- * Die auf Seite 45 aufgeführten Punkte können zugewiesen und über die Displaybedienung aufgerufen werden.
- Um eine bereits verwendete variable Taste mit einer anderen Funktion als "**TK-Einstell.**" zu belegen, stellen Sie die Taste zunächst wie unten abgebildet auf "**nicht gespeic**".



Haupteintrag	Untereinträge		
TK-Einstell.			
Menu	Anrufer ID		
	Auswahl Rufton	Ruflautstärke Vibration Extern Rufton Intern Rufton Gruppe Rufton VIP Anruf Ladeschale	
	Neuer Eintrag		
	Einstell.Handy	Laute Umgebung	
		Terminruf	
		Auswahl Rufton	Ruflautstärke Vibration Extern Rufton Intern Rufton Gruppe Rufton VIP Anruf Ladeschale
		Auswahl Töne	Tastenton Bereichsalarm
		Display Auswahl	Display Anzeige Auswahl Sprache LED-Farbe LED-Farbe VIP Kategorie Name Clipanzeige LCD Kontrast Führung Basis zuordn. Tastenname
		Ruf Option	Direktrufnummer Direktruf Amtsholung Nr.
		Registrierung	
		Auswahl Basis	
		Andere Optionen	PIN Ändern Schnellantwort Handy Zurückst. Jede Taste Antw Auto Annahme A.Annahm. Verz. Tastenprog.
	TK-Programm.		
	Walkie-Talkie		
Wählen	Handy Telefbuch TK-Telefonbuch TK-Nst.-Wahl		
Logbuch	Wahlwiederh. Anrufliste Anrufliste Grp.		

Hinweis: Um die Untereinträge aufzurufen, drücken Sie 

.

Walkie-Talkie

Im Walkie-Talkie-Modus können Sie auch mit solchen Mobilteilen kommunizieren, die sich außerhalb des Bereichs einer Basisstation befinden. Es können nur DECT-Mobilteile von Panasonic miteinander kommunizieren, die die Funktion Walkie-Talkie unterstützen. Wenn diese Funktion aktiviert werden soll, müssen die jeweiligen Mobilteil dieselbe Walkie-Talkie-Gruppennummer haben. Im Walkie-Talkie-Modus können Sie kein Gespräch über die TK-Anlage tätigen oder empfangen.

Einschalten des Walkie-Talkie



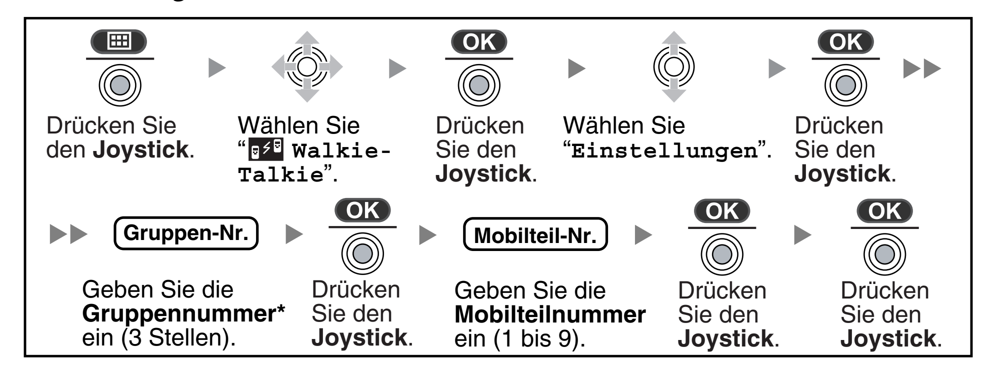
Ausschalten des Walkie-Talkie





- Um den Vorgang zu verlassen, können Sie jederzeit drücken.
- Wenn der Walkie-Talkie-Modus aktiviert ist (EIN), wird auf dem Display die Mobilteilnummer gefolgt von "Walkie-Talkie" angezeigt.

Einstellung des Walkie-Talkie-Modus





- Um den Vorgang zu verlassen, können Sie jederzeit drücken.
- * Jede beliebige Kombination dreier Nummern kann verwendet werden; notieren Sie Ihren eigenen Code.
- Jedes Mobilteil muss eine eigene eindeutige Nummer haben.

Sprechen im Walkie-Talkie-Modus

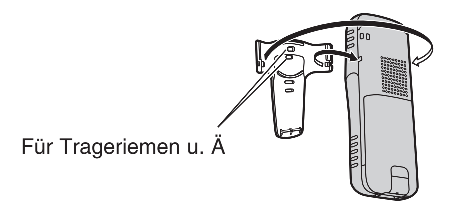




- Um den Vorgang zu verlassen, können Sie jederzeit drücken.
- * Ein Anrufer kann drücken, um alle Mobilteil anzurufen, die sich in demselben Walkie-Talkie-Modus befinden.

Verwendung des Gürtel-Clips

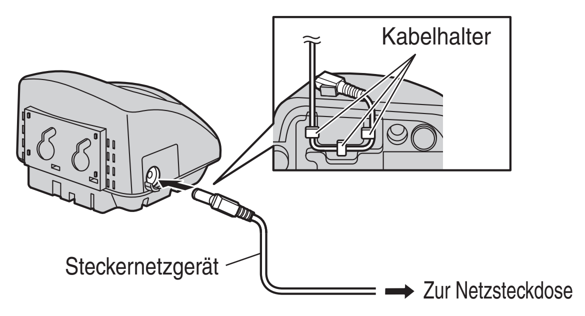
Sie können das Mobilteil an Ihrem Gürtel befestigen.



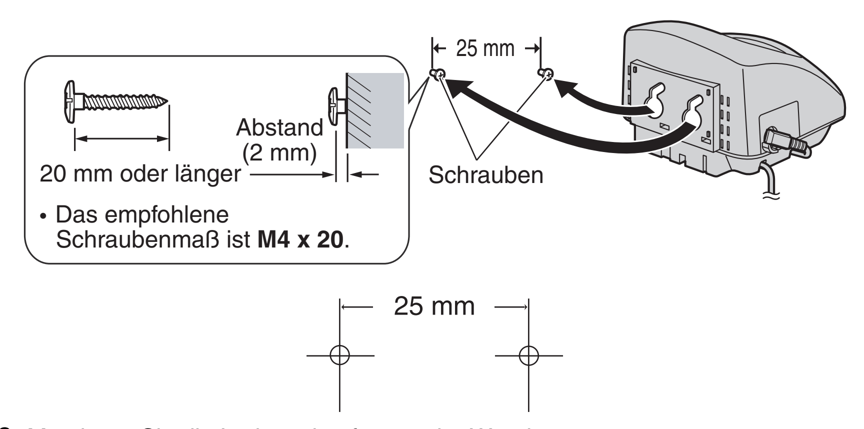


Wandmontage

1 Schließen Sie das Steckernetzgerät an die Ladestation an.



2 Wenn Sie die dargestellte Wandbefestigung verwenden möchten, bringen Sie an der Wand zwei Schrauben in der passenden Größe an.



3 Montieren Sie die Ladestation fest an der Wand.



- Wird die vorherige Seite für Befestigungszwecke gedruckt, kann der auf dem Ausdruck angezeigte Abstand geringfügig von den angegebenen Maßen abweichen. Verwenden Sie in diesem Fall die angegebenen Maße. Vergewissern Sie sich bei der Wandmontage der Ladestation, dass Sie die richtigen Schrauben für die entsprechende Wand verwenden.
- Stellen Sie sicher, dass die Wand, an welche die Ladestation montiert wird, stark genug ist, um das Gesamtgewicht des Mobilteils und der Ladestation (ca. 270 g) zu tragen. Ist dies nicht der Fall, muss die Wand verstärkt werden.
- Nehmen Sie dieses Produkt von der Wand, wenn es nicht mehr verwendet wird.
- Achten Sie beim Eintreiben der Schrauben darauf, dass sich in der Wand keine Rohre oder elektrischen Leitungen befinden.
- Die Schraubenköpfe dürfen nicht in der Wand versenkt werden.
- Für manche Wände ist es erforderlich, vor dem Eintreiben der Schrauben Dübel zu montieren.

 Fehlersuche

Problem	Beschreibung und Abhilfemaßnahme
Das DECT-MT funktioniert nicht.	• **Der Akku ist zu schwach.** → Laden Sie den Akku voll auf. (Siehe “Aufladen des Akkus” auf Seite 8.) • **Das DECT-MT wurde gelöscht oder ist noch nicht registriert worden.** → Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. • **Das Gerät ist ausgeschaltet (AUS).** → Schalten Sie es ein (EIN). (Siehe “Ein-/Ausschalten” auf Seite 8.)
Das DECT-MT gibt keinen Rufton ab.	• **Die Ruftonlautstärke ist ausgeschaltet “`Aus`”.** → Wählen Sie die Ruftonlautstärke. (Siehe “Einstellung der Ruftonlautstärke” auf Seite 15.)
Sie können keinen Anruf tätigen/ entgegennehmen.	• **Das DECT-MT befindet sich außerhalb des Bereichs der Basisstation (BS) oder ist besetzt.** → Gehen Sie näher an die BS heran oder versuchen Sie es später noch einmal. • **Der Funkkanal ist belegt oder es ist ein Funkübertragungsfehler aufgetreten.** → Versuchen Sie es später noch einmal.
Sie können nicht wählen.	• **Die von Ihnen gewählte Nummer ist durch das Telekommunikationssystem gesperrt.** → Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. • **Die Tastensperre ist aktiv.** → Um die Sperre zu deaktivieren, drücken Sie ungefähr 2 Sekunden auf den Joystick. (Siehe “Tastensperre” auf Seite 16.) • **Der Funkkanal ist belegt oder es ist ein Funkübertragungsfehler aufgetreten.** → Versuchen Sie es später noch einmal.
Zeitweise treten Störgeräusche auf.	→ Verwenden Sie das DECT-MT und die Basisstation nicht in der Nähe anderer elektrischer Geräte. → Gehen Sie näher an die Basisstation heran.
“`Sender besetzt`” wird angezeigt.	• **Die Basisstation ist belegt.** → Versuchen Sie es später noch einmal.
“`MT n.vorhd.`” wird angezeigt.	• **Das angerufene DECT-MT befindet sich außerhalb des Bereichs der Basisstation (BS) oder das DECT-MT ist ausgeschaltet.** → Versuchen Sie es später noch einmal.
Das DECT-MT fällt während des Betriebs aus.	→ Schalten Sie das DECT-MT aus und wieder ein. Versuchen Sie es jetzt noch einmal. (Siehe “Ein-/Ausschalten” auf Seite 8.) → Nehmen Sie den Akku heraus und setzten Sie ihn wieder ein. Versuchen Sie es jetzt noch einmal. (Siehe “Einsetzen des Akkus” auf Seite 7.)
Während eines Gesprächs sind zwei kurze Pieptöne zu hören.	• **Das Funksignal ist schwach.** → Gehen Sie näher an die Basisstation heran.



Informationen zum Akku

Nachdem Ihr Panasonic Akku voll aufgeladen wurde (bei 25 °C):

Bedienung	Betriebsdauer
Bei Verwendung	ungefähr 17 Std.
Im Ruhemodus	ungefähr 270 Std.

- Die Betriebszeit kann kürzer als angegeben ausfallen. Dies hängt von den Verwendungsbedingungen und der Umgebungstemperatur ab.
- Auch wenn das Gerät ausgeschaltet ist, entlädt sich der Akku langsam.
- Während das DECT-MT aufgeladen wird, können Anrufe empfangen werden.
- Wenn das DECT-MT außerhalb des Bereichs der Basisstation verwendet wird, erhöht sich der Akkuverbrauch. Wenn “ ” blinkt, schalten Sie das DECT-MT aus.
- **Die Ladekontakte des Handset und der Ladestation sollten einmal monatlich mit einem weichen, trockenen Tuch gereinigt werden. Reinigen Sie die Ladekontakte gegebenenfalls häufiger, wenn das Telefon in einer Umgebung benutzt wird, wo Fett, Staub oder erhöhte Luftfeuchtigkeit auftreten.** Anderenfalls lädt sich der Akku ggf. nicht ordnungsgemäß auf.
- Beachten Sie den “Wichtiger Hinweis zum Gebrauch von Ni-MH-Akkus” auf Seite 52.

“Akku schwach”-Warnung

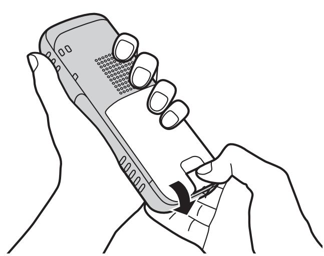
Der Akku muss aufgeladen werden, wenn “ ” blinkt oder während einer Gesprächsverbindung jede Minute der Alarmton ertönt.*

* Wenn die “Akku schwach”-Warnung während eines Gesprächs auftritt, können Sie noch einige Minuten sprechen, bevor die Verbindung automatisch unterbrochen wird.

Austauschen des Akkus

Wenn “ ” blinkt, nachdem das Telefon kurz verwendet wurde, selbst wenn der Akku vollständig geladen wurde, muss der Akku ersetzt werden.

1) Schalten Sie das DECT-MT aus, um einen Datenverlust zu vermeiden.
2) Lösen Sie die Verriegelung der Akkuabdeckung, und entfemen Sie die Abdeckung.



3) Ersetzen Sie den alten Akku durch einen neuen, und schließen Sie die Abdeckung (siehe Seite 7 – Einlegen des Akku).
4) Laden Sie das Mobilteil für mindestens 5,5 Stunden auf.

Wichtige Informationen

Bitte zum Austausch nur Panasonic Akkus verwenden.

• Bitte verwenden Sie nur die Teilenummer N4HHGMB00007 oder HHR-P103.

Wenn Sie den Akku austauschen, bevor die “Akku schwach”-Warnung angezeigt wird, kann die Akkustärke ggf. falsch angezeigt werden. Verwenden Sie das DECT-MT in diesem Fall ganz normal mit dem neuen Akku. Wenn die “Akku schwach”-Warnung angezeigt wird, laden Sie den Akku für mindestens 5,5 Stunden auf. Daraufhin wird die Akkustärke wieder korrekt angezeigt.

◆ *Sicherheitshinweise für den Umgang mit wiederaufladbaren Akkus*

Um das Brandrisiko, Stromschlag und die Verletzungsgefahr zu verringern, lesen und beachten Sie bitte folgende Anweisungen.

1) Verwenden Sie ausschließlich Akkus des angegebenen Typs.
2) Verwenden Sie keine Batterien, die nicht wiederaufladbar sind.
3) Werfen Sie einen verbrauchten Akku nicht in ein Feuer. Es besteht Explosionsgefahr. Entsorgen Sie verbrauchte Akkus stets gemäß den geltenden Umweltschutzauflagen.
4) Versuchen Sie auf keinen Fall, einen Akku zu öffnen oder gewaltsam zu beschädigen. Der Elektrolyt ist stark ätzend und kann beim Auslaufen Verbrennungen und andere Verletzungen verursachen, wenn er mit Augen oder Haut in Kontakt gerät. Bei Verschlucken von Elektrolyt besteht Vergiftungsgefahr!
5) Achten Sie beim Umgang mit dem Akku darauf, diesen nicht durch Kontakt mit leitfähigen Metallgegenständen, z.B. Schmuckstücken und Schlüsseln, kurzzuschließen. Andernfalls können Akku bzw. Leiter überhitzt werden und Verbrennungen verursachen.
6) Die mit diesem Gerät gelieferten Akkus oder solche, die für den Betrieb mit diesem Gerät vorgesehen sind, laden Sie bitte strikt gemäß der Instruktionen in dieser Bedienungsanleitung.

◆ *Wichtiger Hinweis zum Gebrauch von Ni-MH-Akkus*

Akkus unterliegen, bedingt durch Ihre Bauart, einem Verschleiß. Die Lebensdauer eines Akkus ist auch abhängig vom ordnungsgemäßen Gebrauch. Die entscheidenden Faktoren sind die Lade-und Entladevorgänge. Um die Lebensdauer so lange wie möglich zu halten, empfehlen wir, die folgenden Hinweise unbedingt zu beachten.
Nickel-Metallhydrid-Akkus (Ni-MH) haben ein “Erinnerungsvermögen,” den sog. Memory-Effekt. Dieser Memory-Effekt wirkt sich wie folgt aus: Wird ein vollgeladener Akku z. B. mehrere Male nacheinander für 15 Minuten im Handset betrieben und dann wieder aufgeladen, verringert sich die Kapazität des Akkus, bedingt durch den Memory-Effekt, auf 15 Minuten. Es ist also ratsam, den Akku so lange zu betreiben, bis er fast ganz entladen ist, d. h. bis das Akkusymbol “ ▭ ” blinkt. Und erst dann sollte er entsprechend der Ladevorschrift neu aufgeladen werden. Ist der Memory-Effekt aufgetreten, kann man den Ni-MH-Akku durch mehrere Lade-und Entladevorgänge wieder fast auf die volle Kapazität bringen.

Ni-MH-Akkus entladen sich auch von selbst. Diese Selbstentladung ist abhängig von der Umgebungstemperatur. Bei Temperaturen unter 0 °C ist die Selbstentladung am geringsten. Hohe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit fördern die Selbstentladung. Auch lange Lagerung führt dazu, dass Akkus schwach werden. Verbrauchte Akkus gehören nicht in den Hausmüll, sondern in den Sondermüll. Sie enthalten giftige Schwermetallhydride und sollten deshalb dem Recycling zugeführt werden.

VORSICHT

BEI VERWENDUNG EINES NICHT GEEIGNETEN AKKUTYPS BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR. ENTSORGEN SIE VERBRAUCHTE AKKUS DEN ANWEISUNGEN ENTSPRECHEND.

Spritzwasserbeständig (nur gültig für das DECT-MT)

Das DECT-MT ist spritzwasserbeständig und erfüllt die IP64-Schutzart für Wasserschutz.

Das DECT-MT kann mit nassen Händen verwendet werden.

- Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser ein und lassen Sie es nicht unter laufendem Wasser liegen.
- Schützen Sie das DECT-MT vor Salzwasser und Korrosionsflüssigkeiten.
- Vermeiden Sie es, das DECT-MT über einen längeren Zeitraum in hoher Feuchtigkeit zu verwenden.
- Tritt Wasser in die Sprechgarniturbuchse ein, kann dies Schäden verursachen. Schließen Sie daher die Abdeckung der Sprechgarniturbuchse, wenn die optionale Sprechgarnitur nicht in Gebrauch ist. Ist die optionale Sprechgarnitur angeschlossen, ist das DECT-MT mit nassen Händen nicht zu verwenden.
  Hinweis: Wenn die optionale Sprechgarnitur angeschlossen ist, ist das DECT-MT nicht mehr spritzwassergeschützt.
- Ist das DECT-MT nass, trocknen Sie dieses mit einem weichen, trockenen Tuch.
- Die Ladevorrichtung ist nicht spritzwassergeschützt. Ist das DECT-MT nass, darf dieses nicht in die Ladevorrichtung gelegt werden.

Stoßbeständig (nur gültig für das DECT-MT)

Das DECT-MT ist stoßfest, es darf jedoch nicht geworfen oder daraufgetreten werden.

Staubbeständig (nur gültig für das DECT-MT)

Das DECT-MT erfüllt die IP64-Schutzart für Staubschutz.

Wichtige Sicherheitshinweise

Beachten Sie bei der Verwendung der Telefonanlage die folgenden grundlegenden Sicherheitshinweise, um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen und Verletzungen zu verringern:

- Verwenden Sie die Ladestation nicht in unmittelbarer Nähe von Wasser — z.B. in der Nähe einer Badewanne, einer Waschschüssel, einer Spüle usw. Die Verwendung in feuchten Kellern muss ebenfalls vermieden werden.
- Verwenden Sie das Produkt nicht in der Nähe einer undichten Gasleitung, um diese zu melden.

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF

Zu Ihrer Sicherheit

WARNUNG:

1) Installieren Sie das Produkt nicht anders als im relevanten Handbuch beschrieben.

2) Aus Sicherheitsgründen darf die Hardware des Produktes oder optionaler Geräte nicht verändert werden.
3) Installation und Reparatur des Produktes dürfen nur durch autorisiertes Personal erfolgen.
4) Um einen möglichen Stromschlag oder Feuerentwicklung zu verhindern, setzen Sie dieses Produkt niemals Regen oder einer anderen Art von Feuchtigkeit aus.
5) Beachten Sie alle auf diesem Produkt angebrachten Warnungen und Anweisungen.
6) Stellen Sie das Gerät auf eine feste, stabile Fläche, da bei Herunterfallen schwerwiegende Schäden im Geräteinneren verursacht werden können.
7) Stromquelle: Das Steckernetzgerät darf nur an eine den Angaben auf dem Steckernetzgerät entsprechende Stromquelle angeschlossen werden. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Art von Stromversorgung in Ihrem Haus zur Verfügung steht, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder Ihr Stromversorgungsunternehmen. Das Steckernetzgerät dient als Hauptabschaltvorrichtung. Achten Sie darauf, dass die Netzsteckdose sich in der Nähe des Gerätes befindet und leicht zugänglich ist.
8) Sorgen Sie dafür, dass auf dem Stromkabel keine Gegenstände abgestellt werden. Stellen Sie die Ladestation so auf, dass weder auf das Kabel getreten, noch über das Kabel gestolpert werden kann.
9) Nehmen Sie dieses Produkt nicht auseinander, da dabei die Gefahr eines Stromschlags besteht. Dieses Produkt darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal gewartet werden. Mitdem Öffnen und Entfernen von Abdeckungen setzen Sie sich gefährlichen Spannungen und anderen Gefahren aus. Ein nicht ordnungsgemäßer Zusammenbau kann zu einem Stromschlag führen.
10) Ziehen Sie in folgenden Fällen den Netzstecker aus der Steckdose und lassen Sie das Produkt von entsprechend qualifiziertem Fachpersonal reparieren:
    A. Das Netzkabel oder der Netzstecker ist beschädigt.
    B. Flüssigkeit ist in dieses Produkt geschüttet worden.
    C. Das Produkt ist Wasser oder Regen ausgesetzt worden.
    D. Trotz Befolgung der Bedienungsanweisungen funktioniert das Produkt nicht ordnungsgemäß. Betätigen Sie nur die in diesem Handbuch beschriebenen Bedienelemente. Die unsachgemäße Einstellung anderer Bedienelemente kann Schäden verursachen, deren Behebung nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen kann.
    E. Das Produkt wurde fallengelassen oder beschädigt.
    F. Die Produktleistung fällt ab.
11) Stecken Sie keine Gegenstände durch die Öffnungen des Gehäuses, da diese gefährliche Spannungspunkte berühren oder Kurzschlüsse mit der Folge von Bränden oder elektrischen Schlägen verursachen können. Schütten Sie niemals Flüssigkeiten über oder in das Produkt.
12) Extreme Tonlautstärken, die über Ohrhörer, Kopfhörer oder Headset gehört werden, können zu Gehörverlust führen.

13) Schalten Sie das Gerät aus, wenn Sie sich in potenziell explosiven Umgebungen, wie z. B. Lager für Benzin/Chemikalien oder in der Nähe von Sprengungen befinden.
14) Wenden Sie sich an die Hersteller von medizinischen Geräten, wie z. B. Schrittmachern, um festzustellen, ob diese ausreichend vor externer Funkfrequenzenergie abgeschirmt sind. (Das Produkt wird in einem Frequenzbereich von 1880 MHz bis 1900 MHz betrieben, und die Ausgangsspitzenleistung beträgt weniger als 0,25 W.)
15) Verwenden Sie das Produkt nicht in Gesundheitseinrichtungen, wenn die in diesem Bereich veröffentlichten Bestimmungen Sie auffordern, dies zu unterlassen. Krankenhäuser oder Gesundheitseinrichtungen können Geräte verwenden, die empfindlich auf externe Funkenergie regieren.
16) Ziehen Sie bei Rauchentwicklung, ungewöhnlicher Geruchsbildung oder auffälligen Geräuschen den Netzstecker der Ladestation aus der Netzsteckdose. Andernfalls besteht die Gefahr von Feuer oder eines elektrischen Schlags. Vergewissern Sie sich, dass es keine Rauchentwicklung mehr gibt, und wenden Sie sich an das autorisierte Service Centre.
17) Die Hörmuschel des Hörers ist magnetisch und kann kleine Metallteile anziehen.

VORSICHT:

1) Das Produkt darf nicht in der Nähe von oder über einem Heizstrahler oder einer anderen Wärmequelle aufgestellt werden.
2) Verwenden Sie nur die in dieser Anleitung angegebenen Steckernetzteile, Akkus und Ladegeräte.
3) Legen Sie auf der Ladestation keine Metallgegenstände wie z.B. Münzen oder Ringe ab. Diese können sich stark erwärmen und bei Berührung Verbrennungen am Körper verursachen.
4) Wenn das Gerät über einen längen Zeitraum nicht verwendet wird: Schalten Sie das DECT-MT aus. Wenn das DECT-MT über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, ziehen Sie den Netzstecker der Ladestation.

Hinweis: Die Kommunikation dieses DECT-MT findet mithilfe digitaler Signale statt, die schwer abzufangen sind. Es ist jedoch möglich, dass die Signale von Dritten abgefangen werden.

◆ *Installation*

Umgebung

1) Wärme und Elektrorauschen: Installieren Sie das Produkt nicht in der Nähe von Heizgeräten bzw. Heizkörpern und nicht im Bereich elektrischer Störfelder, wie sie beispielsweise von Leuchtstofflampen und Motoren erzeugt werden. Solche Störquellen können den Betrieb des Produkts beeinträchtigen. Auch von einer Verwendung in Räumen mit einer Temperatur von weniger als 5 °C oder mehr als 40 °C muss abgesehen werden.
2) Das Produkt muss einen Abstand von 10 cm zu anderen Gegenständen aufweisen, um eine ordnungsgemäße Ventilation zu gewährleisten.
3) Vermeiden Sie Umgebungen mit übermäßiger Rauchentwicklung, Staub, Feuchtigkeit, mechanischer Vibration, Stößen oder direktem Sonnenlicht.

4) Das Gerät ist gemäß den empfohlenen Umgebungstemperaturen und relativen Feuchtigkeitsspannen zu montieren und zu bedienen. Siehe “Technische Daten” auf Seite 58.

Routinemäßige Pflege

1) Ziehen Sie den Netzstecker der Ladestation aus der Steckdose, bevor Sie das Produkt reinigen.
2) Wischen Sie das Produkt mit einem weichen Tuch ab.
3) Verwenden Sie zum Reinigen des Produkts weder Scheuermittel noch chemische Reinigungsmittel wie z.B. Benzin oder Verdünnungsmittel.
4) Verwenden Sie keine Flüssig- oder Aerosolreiniger.

Aufstellung

1) Stapeln: Legen Sie auf dem DECT-MT und auf der Ladestation keine schweren Gegenstände ab.
2) Fremdstoffe: Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände/Flüssigkeiten auf das DECT-MT und die Ladestation fallen/verschüttet werden können. Setzen Sie die Ladestation nicht übermäßigem Rauch, Staub, mechanischen Vibrationen oder Stößen aus.
3) Aufstellungsfläche: Stellen Sie die Ladestation auf eine ebene Fläche. Bringen Sie die Ladestation bei Wandmontage gerade an; weitere Hinweise für die Wandbefestigung erhalten Sie auf Seite 48.

Hinweise zu Reparaturen, Entsorgung, Weitergabe oder Rückgabe des Produkts

1) Bewahren Sie eine Kopie aller wichtiger Daten (z. B. Telefonbuch) auf, bevor Sie das Gerät zur Reparatur versenden.
2) In diesem Produkt können private/vertrauliche Informationen gespeichert werden. Um diese privaten/vertraulichen Daten zu schützen, löschen Sie die Informationen z. B. im Telefonbuch oder im Logbuch aus dem Speicher, bevor Sie das Gerät entsorgen, weitergeben oder zurückgeben.

◆ *Leistungsoptimierung*

Betriebsbereich

1) Der Betriebsbereich richtet sich nach der Topographie Ihres Büros und den Wetter- sowie Nutzungsbedingungen, da zwischen Basisstation (BS) und DECT-MT Funkwellen übertragen werden.
2) In der Regel ist die Reichweite im Freien größer als in geschlossenen Räumen. Bei Hindernissen wie z.B. Wänden können Gespräche durch Rauschen gestört werden. Die Reichweite wird besonders durch hohe Metallregale oder verstärkte Betonwände eingeschränkt.
3) Je nach Beschaffenheit des Gebäudes funktioniert ein DECT-MT ggf. nicht, wenn es zu weit von der Basisstation entfernt ist.
4) Wir empfehlen, das Mobilteil an der unteren Hälfte zu halten, um eine bessere Anrufqualität zu erzielen, weil sich die Antenne in der oberen Hälfte des Mobilteils befindet.

Rauschen

Gelegentliches Rauschen oder Störungen können durch elektromagnetische Strahlung von Gegenständen wie z.B. Kühlschränken, Mikrowellengeräten, Faxgeräten, Radios und Computern verursacht werden. Wenn Ihre Gespräche durch Rauschen gestört werden, entfernen Sie sich mit dem DECT-MT von diesen elektrischen Geräten.

WICHTIGER HINWEIS:

Bei Stromausfall kann es vorkommen, dass das schnurlose Telefon nicht funktioniert. Bitte stellen Sie sicher, dass für Notfälle ein weiteres Telefon, unabhängig von der örtlichen Stromversorgung, verfügbar ist.

Wenn durch eine Beschädigung des Gehäuses interne Bauteile zugänglich werden, ziehen Sie sofort den Steckernetzgerät und bringen Sie dieses Gerät zum Verkäufer oder Service Center zurück.

- Das Gerät wurde so konstruiert, dass Sehbehinderte alle Wahl- und Funktionstasten auf einfache Weise finden können.

Wichtige Informationen

Technische Daten

Allgemeines	
Betriebsbedingungen	5 °C - 40 °C, 20 % bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit (trocken)
DECT-MT	
Abmessungen	Ungefähr: 152 mm (Höhe) x 52 mm (Breite) x 29 mm (Tiefe)
Masse (Gewicht)	Ungefähr: 171 g
Stromzufuhr	Ni-MH Batterie (3,6 V, 650 mAh)
Schutzart	IP64
Gesprächs- und Standby-Zeit	Bis zu (ca.) 17 Gesprächsstunden oder (ca.) 270 Standby-Stunden
Ladezeit	5,5 Stunden
Ladestation	
Ladevorrichtung	Ungefähr: 61 mm (Höhe) x 85 mm (Breite) x 84 mm (Tiefe)
Masse (Gewicht)	Ungefähr: 95 g
Stromzufuhr	AC-Adapter (100-240 V, 50/60 Hz)

HF-Daten

Angabe	Beschreibung
Modulationsverfahren	Multi Carrier TDMA-TDD
Frequenzbereich	1880 MHz - 1900 MHz
Anzahl der Träger	10
Bandbreite der Träger	1728 kHz
Bitrate	1152 kbps
Übertragung	TDMA, 24 (T×12, R×12) Zeitschlitze pro Rahmen
Rahmenlänge	10 ms
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbps ADPCM (CCITT G.721)
Sendeleistung	Max. 250 mW

- Technische Änderungen vorbehalten.
- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Illustrationen können vom Aussehen des tatsächlichen Produkts leicht abweichen.



Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von veralteten Geräten und benutzten Batterien

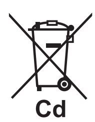


Diese Symbole auf den Produkten, Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden sollen.
Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten.
Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können.
Wenn Sie ausführlichere Informationen zur Sammlung und zum Recycling alter Produkte und Batterien wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden, Ihren Abfallentsorgungsdienstleister oder an die Verkaufseinrichtung, in der Sie die Gegenstände gekauft haben.
Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgelder verhängt werden.

Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union
Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.



Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union
Diese Symbole gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist.



Hinweis zum Batteriesymbol (unten zwei Symbolbeispiele):
Dieses Symbol kann in Kombination mit einem chemischen Symbol verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

CE 1321

Bei diesem Gerät handelt es sich um ein DECT-Mobilteil, das im Frequenzband von 1880 MHz bis 1900 MHz betrieben wird.
Die Verwendung dieses Geräts ist allgemein in allen EU-Ländern zulässig.

Hiermit erklären Panasonic System Networks Company U.K. Ltd., dass dieses Gerät den wesentlichen Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG (R&TTE) entspricht.
Konformitätserklärungen für die relevanten in diesem Handbuch beschriebenen Panasonic-Produkte stehen als Download unter folgender Adresse zur Verfügung:
http://www.doc.panasonic.de

Kontakt zum autorisierten Fachhändler:
Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Deutschland

Panasonic System Networks Company U.K. Ltd.
Pencarn Way, Duffryn, Newport, South Wales, NP10 8YE, Vereinte Königreich

PNQX2814ZA KK0410KH0 (CE)